

# Wäller Blättchen

Jahrgang 35

FREITAG, 18. Dezember 2020

Nummer 51

## Verbandsgemeindewerke erneuern Wasser- und Kanalleitungen im Finkenweg und Steinweg

Die Verbandsgemeindewerke erneuern die Kanal- und Wasserleitungen sowie die Hausanschlüsse im Finkenweg und Steinweg in Bad Marienberg. Das alte Kanalmischsystem wird durch ein Trennsystem zur separaten Ableitung von Schmutzwasser und Regenwasser ersetzt.

Im Zuge dieser Maßnahme erneuert die Stadt die Straßenbeleuchtung im Bereich des unteren Teils des Finkenwegs. Die Bauarbeiten laufen bereits seit August und werden voraussichtlich zum Ende des Frühjahrs 2021 abgeschlossen sein. Insgesamt belaufen sich die Kosten der Sanierung auf ca. 650.000 €, von denen rund 13.000 € auf die Stadt entfallen. Stadt, Verbandsgemeindewerke und das ausführende Unternehmen sind bemüht, die Einschränkungen für die Anlieger so gering wie möglich zu halten und bedanken sich für deren Verständnis.



Gemeinsam mit Dr. Kai Müller (rechts) und Bauleiter Benjamin Birk (links) von der beauftragten Firma Kurt Müller überzeugte sich Björn Müller (Mitte) von den Verbandsgemeindewerken über den planmäßigen Baufortschritt im Finkenweg in Bad Marienberg. *Foto: Röder-Moldenhauer*

VG-Verwaltung



# NOTRUF / BEREITSCHAFTSDIENSTE



## Bereitschaftsdienste/Notrufe

Überfall - Polizei .....	110
Notrufnummer der Feuerwehr und Rettungsdienst Notarzt .....	112
Rettungsdienst - Krankentransport (kein Notruf .....	19222)
Giftnotzentrale .....	Tel.: 06131/19 240
oder .....	06131/232 466

### ■ Ärztlicher Notfalldienst

#### Bereitschaftsdienstzentrale Hachenburg

Standort: DRK Krankenhaus Hachenburg,  
Alte Frankfurter Str. 10,  
57627 Hachenburg, Telefon: 116117  
(ohne Vorwahl)

#### Öffnungszeiten:

Montag 19.00 Uhr bis Dienstag 07.00 Uhr  
Dienstag 19.00 Uhr bis Mittwoch 07.00 Uhr  
Mittwoch 14.00 Uhr bis Donnerstag 07.00 Uhr  
Donnerstag 19.00 Uhr bis Freitag 07.00 Uhr  
Freitag 16.00 Uhr bis Montag 07.00 Uhr  
Feiertag durchgehend geöffnet

#### Versorgungsgebiet:

Alle Orte unserer Verbandsgemeinde Bad Marienberg.

### ■ Einheitliche zahnärztliche Notrufnummer

..... 0180/5040308

zu den üblichen Telefontarifen

Ansage des Notfalldienstes zu folgenden Zeiten:

Freitag und Mittwoch von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr,  
Samstag 8:00 Uhr bis Montag 8:00 Uhr, an Feiertagen  
von 8:00 Uhr bis zum nachfolgenden Tag 8:00 Uhr und  
an Feiertagen mit einem Brückentag von  
Donnerstag 8:00 Uhr bis Samstag 8:00 Uhr

Weitere Informationen zum zahnärztlichen Notfalldienst können Sie unter [www.bzk-koblenz.de](http://www.bzk-koblenz.de) nachlesen.

Eine Inanspruchnahme des zahnärztlichen Notfalldienstes ist wie bisher nach telefonischer Vereinbarung möglich.

### ■ Augenärzte

Der augenärztliche Bereitschaftsdienst ist unter der Rufnummer **0180/5112066** zu erreichen.

### ■ Tierärzte

Im Notfall ist der zuständige Tierarzt unter der Rufnummer jedes niedergelassenen Tierarztes zu erfragen.

### ■ Notdienst-Apotheken

Unter den folgenden Rufnummern werden Ihnen drei dienstbereite Apotheken in der Umgebung Ihres Standortes mit vollständiger Adresse und Telefonnummer angesagt:

0180-5-258825 - Plz (0,14 €/pro Minute) vom Festnetz.

0180-5-258825 - Plz (max. 0,42 €/Mon.) Mobilfunknetz:

Wählen Sie einfach eine der o.g. Notdienstnummern und anschließend sofort die Postleitzahl des aktuellen Standortes über die Telefontastatur (z.B. für Bad Marienberg 0180-5-258825-56470).

Der aktuelle Notdienstplan ist auch auf der Internetseite [www.lak-rlp.de](http://www.lak-rlp.de) der Landesapothekerkammer jederzeit abrufbar.

Ein Apothekennotdienst wechselt jeweils morgens um 8.30 Uhr.

### ■ Rettungsdienst/Krankentransport

Deutsches Rotes Kreuz

Rettungsdienst Rhein-Lahn-Westerwald

Servicenummer aus allen Ortsnetzen ..... 19222

### ■ Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung

Bei Störungen in der Wasserversorgung oder der Abwasserbeseitigung ist der Bereitschaftsdienst der Verbandsgemeindewerke Tag und Nacht zu erreichen unter den Rufnummern für das Wasserwerk ..... 0170/1889930  
für das Klärwerk ..... 0171/7777972

### ■ Entstördienst bei Notfällen und technischen Störungen

Stromversorgung ..... 0261/2999-54  
Energienetze Mittelrhein GmbH & Co. KG  
Ein Unternehmen der evm-Gruppe

Kabel-TV/Internet ..... 0261/20162-222

KEVAG Telekom GmbH

wwn Westerwald-Netz GmbH ..... 0800/6484848

## Sozial- und Pflegedienste

- Anzeige -

### ■ Pflegedienst Weingarten GmbH

Mittelgasse 1, Rennerod

Häusliche Krankenpflege und außerklinische Intensivpflege

24 Stunden erreichbar: ..... 02664-990500

- Grundpflege / Behandlungspflege

- Häusliche Betreuungsangebote

- Hauswirtschaft, Menüservice

- Kostenlose Pflegeberatung

- Außerklinische Intensivpflege / Heimbeatmung

- Anzeige -

### ■ Ambulanter Pflegedienst Klose

Telefon: 02664/90294

- Anzeige -

### ■ DRK-Sozialstation Westerwald

- Menschlichkeit vor Ort -

Bornwiese 1, 56470 Bad Marienberg

(24-Std. Rufbereitschaft)..... 02661/95104-0

- Grund- und Behandlungspflege

- Hauswirtschaftliche Versorgung

- Betreuungsleistungen

- Tracheostoma / Portversorgung

Hausnotruf: ..... 02663/942755

DRK-Fahrdienst ..... 07000-3755899

Menü-Service ..... 02663/9427-14

- Anzeige -

### ■ Diakoniestation Hachenburg - Bad Marienberg

Pflegen, Beraten, Betreuen, medizinische Versorgung,

Tagesbetreuung, Hauswirtschaft und vieles mehr.

**Über 40 Jahre Erfahrung-Gerne sind wir auch für Sie da!**

24 Stunden erreichbar unter ..... Tel: 02662/9588-0

- Anzeige -

### ■ Häuslicher Pflegedienst Klaus-Günter Balzer

Pflegeversicherung, Grund- und Behandlungspflege,

hauswirtschaftliche Versorgung, Mahlzeitendienst, kostenlose Pflegeberatung, Pflegenachweis nach § 37,3

SGB XI, Krankenhausnachsorge, Urlaubs-/Verhinderungspflege, 24-Stunden-Bereitschaft

Erreichbar rund um die Uhr unter Telefon: 02661/939677

(Neunkhausen); 02662/942666 (Hachenburg); Mobil:

0171/1712619

- Anzeige -

■ **Ambulantes Pflege- und Entlastungszentrum Theis**  
**Gemeinsam sind wir stark! Heike Theis & Team**  
 - ambulante Krankenpflege u. medizinische Versorgung  
 - ambulante Betreuung nach §45  
 - hauswirtschaftliche Leistungen  
 - Vermittlung von behindertengerechten Wohnungen  
 www.pflegeentlastungszentrum.de  
 Lindenstraße 9, Pottum ..... 02664/8803

- Anzeige -

■ **Seniengarten „Alte Schule“**  
 mit dem iDeeCafé, ErzählCafé und StrandCafé  
**Solitäre Tagespflegeeinrichtung zur Entlastung pflegen-der Angehöriger**  
 - Qualifizierte Betreuung und pflegerische Versorgung  
 - Hauseigener Fahrdienst (Jetzt NEU: Rollstuhlfahrten!)  
 Heike Theis & Team ..... 02664 9975997  
 www.tagespflege-ideecafe.de  
 Schulstraße 20, 56459 Pottum

- Anzeige -

■ **Aktiv + GmbH - Mobile Pflege**  
 Bismarckstr. 6, 56470 Bad Marienberg  
 Grund- und Behandlungspflege, Verhinderungspflege, pflegerische Betreuung, Hilfe bei der Haushaltsführung, Pflegeeinsätze nach §37,3 SGB XI, kostenlose Pflegeberatung.  
 Wir sind rund um die Uhr für Sie erreichbar.  
**Telefon: 02661 9837780**, www.aktivpluspflege.de

- Anzeige -

■ **Mobili Pflegeteam Hof**  
 Alltagshilfe und Krankenpflege  
 24 Std. .... 02661/9169894

- Anzeige -

■ **Hombach Haushaltsservice**  
 Flurweg 14 A, 56472 Nisterau  
 Hauswirtschaftliche Versorgung nach .... §§45a u. b SGB XI, Einzelbetreuung (Häuslichkeit)  
 Urlaubs/Verhinderungspflege, kostenlose Beratung  
 Tel.: 0 26 61 - 9 53 15 88, Mobil 01 71 - 8 35 43 72  
 www.hombach-haushaltsservice.de

- Anzeige -

■ **Ambulantes Pflegeteam Kleeblatt**  
**Überlassen Sie Ihre Pflege nicht dem Zufall!**  
 Häusliche Kranken- und Altenpflege - Hausnotruf - Hauswirtschaft - Pflegenachweis nach §37,3 SGB XI - 24h-Bereitschaft  
 Wir betreuen auch fünf Seniorenwohngemeinschaften in Mogendorf, Kroppach, Herschbach UWW, Marienrachdorf und Ewighausen. Es sind noch Plätze frei - Sie erreichen uns unter der Rufnummer 0 26 26 - 92 48 743.

## Beratungsdienste

■ **Kinderschutzdienst Westerwald**  
**- Deutsches Rotes Kreuz**  
**Fachdienst für misshandelte und sexuell missbrauchte Kinder und Jugendliche und deren Angehörige**  
 Tel.: ..... 02662 / 96 97 46-0  
 Unsere telefonischen Sprechzeiten sind:  
 montags, dienstags und  
 donnerstags ..... von 10.00 bis 12.00 Uhr

■ **Pflegestützpunkt Bad Marienberg**  
**Beratung für kranke, behinderte und pflegebedürftige Menschen, sowie deren Angehörigen**  
 Kostenlos und neutral informieren wir Sie im Pflegestützpunkt oder bei Ihnen zuhause über medizinische und pflegerische Leistungen sowie Angebote in der Region. Bei Rechtsfragen arbeiten wir mit der Verbraucherzentrale von Rheinland-Pfalz zusammen. Bei uns erhalten sie Beratung und Information rund um das Thema Pflege. Beratungsstellen finden sie in jeder Verbandsgemeinde des Landes Rheinland/-Pfalz.  
 Unsere Beratungsstelle im Bad Marienberg befindet sich in der Bornwiese 1 56470 Bad Marienberg  
**Ihre Ansprechpartner sind:**  
 Ester Werner,  
 Telefon ..... 02661-9178060  
 Mobil ..... 0176 - 10138620  
 E-Mail ..... ester.werner@pflegestuetzpunkte.rlp.de  
 Kurt Minge, Pflegeberater, Telefon ..... 02661-9173940  
 Mobil ..... 0152 - 09 01 38 65  
 E-Mail ..... kurt.minge@pflegestuetzpunkte.rlp.de  
 Termine nach Vereinbarung

rische Leistungen sowie Angebote in der Region. Bei Rechtsfragen arbeiten wir mit der Verbraucherzentrale von Rheinland-Pfalz zusammen. Bei uns erhalten sie Beratung und Information rund um das Thema Pflege. Beratungsstellen finden sie in jeder Verbandsgemeinde des Landes Rheinland/-Pfalz.  
 Unsere Beratungsstelle im Bad Marienberg befindet sich in der Bornwiese 1 56470 Bad Marienberg  
**Ihre Ansprechpartner sind:**  
 Ester Werner,  
 Telefon ..... 02661-9178060  
 Mobil ..... 0176 - 10138620  
 E-Mail ..... ester.werner@pflegestuetzpunkte.rlp.de  
 Kurt Minge, Pflegeberater, Telefon ..... 02661-9173940  
 Mobil ..... 0152 - 09 01 38 65  
 E-Mail ..... kurt.minge@pflegestuetzpunkte.rlp.de  
 Termine nach Vereinbarung

Unsere Beratungsstelle im Bad Marienberg befindet sich in der Bornwiese 1 56470 Bad Marienberg

**Ihre Ansprechpartner sind:**  
 Ester Werner,  
 Telefon ..... 02661-9178060  
 Mobil ..... 0176 - 10138620  
 E-Mail ..... ester.werner@pflegestuetzpunkte.rlp.de  
 Kurt Minge, Pflegeberater, Telefon ..... 02661-9173940  
 Mobil ..... 0152 - 09 01 38 65  
 E-Mail ..... kurt.minge@pflegestuetzpunkte.rlp.de  
 Termine nach Vereinbarung

■ **Frauen gegen Gewalt e.V.**  
**Notruf Frauen gegen Gewalt**, Fachberatungsstelle gegen sexualisierte Gewalt, Tel. 02663/8678, E-Mail: frauennotruf@notruf-westerburg.de

**Interventionsstelle IST**, Beratungsstelle gegen Gewalt in engen sozialen Beziehungen, Tel. 02663/911353  
 E-Mail: intervention-ist@notruf-westerburg.de

**Präventionsbüro RONJA**, Prävention von sexualisierter Gewalt gegen Mädchen, Tel. 02663/911823  
 E-Mail: praevention-ronja@notruf-westerburg.de

**Frauenzentrum Beginenhof**, Kulturelle Veranstaltungen von Frauen für Frauen, Organisation von verschiedenen Frauengruppen, Tel. 02663/9419629  
 E-Mail: frauenzentrum-beginenhof@notruf-westerburg.de

**Neustraße 43, 56457 Westerburg**  
**www.notruf-westerburg.de**

## Büchereien

■ **Stadtbücherei Bad Marienberg**  
**Büchting 3**  
**Telefon: 02661-939774**  
**E-Mail: buecherei@bad-marienberg.de**  
 Montag ..... 15.00 - 17.00 Uhr  
 Mittwoch ..... 9.00 - 11.00 Uhr  
 Mittwoch ..... 17:00 - 19:00 Uhr  
 Freitag ..... 16.00 - 18.00 Uhr  
**Die letzte Ausleihe für das Jahr 2020 ist am 21. Dezember 2020,**

**ab dem 4. Januar 2021 sind wir dann wieder für Sie da. Ganz neu eingetroffen...**

**Dirk Rossmann: Der neunte Arm des Oktopus**  
 Der Klimawandel- eine Katastrophe ungeahnten Ausmaßes steht uns bevor. Das Fiasko scheint unaufhaltsam. Doch da schlagen die Supermächte China, Russland und USA einen radikalen Weg ein: Sie formieren eine Klima- Allianz, um die Erde zu retten.

Die Forderungen der Allianz greifen dramatisch in das Leben der Menschen ein, und nicht jeder will diese neue Wirklichkeit kampflos akzeptieren. Den Gegnern sind alle Mittel recht. Die Situation spitzt sich zu- und plötzlich liegt unser aller Schicksal in den Händen eines ängstlichen Kochs und einer unscheinbaren Geheimagentin.

**Dörthe Binkert: Vergiss kein einziges Wort**  
 1921, im Jahr der schlesischen Teilung, kommt Luise, das jüngste Strebel-Kind in der Gleiwitzer Paulstraße zur Welt. Sie hat es gut bei ihrer fürsorglichen Mutter Martha, die umsichtig die Geschicke der achtköpfigen Familie lenkt. „Das Luischen“ teilt alles mit ihrer besten Freundin Magda. Doch als sie mit siebzehn schwanger wird- noch dazu von einem Polen!- wirft Vater Carl sie aus dem Haus. Mit Töchterchen Traudel kommt Luise bei der lebensstüchtigen Krankenschwester Maria Fabisch unter. Krieg und Tod, Schrecken

und Verlust setzen den Frauen zu. Aber sie lassen sich nicht brechen. Magda ist schon immer eine Überlebenskünstlerin gewesen. Sie führt den Gemischtwarenladen ihrer Mutter weiter, auch als Gleiwitz polnisch wird. Magda arrangiert sich mit den neuen Verhältnissen in Gliwice und nimmt ihre Zukunft beherzt in die Hand.

#### **Douglas Preston/ Lincoln Child: OCEAN- Insel des Grauens**

„Das ist wie auf einem verdammten Fischmarkt“, hörte Moira Crossley einen der Pathologieassistenten murmeln, während er eine Kühlkiste voller Füße auspackte, die soeben mit der Ambulanz eingetroffen waren. Er arrangierte sie auf einer Trage, wo sie von anderen Technikern in einer Reihe registriert und fotografiert wurden. Crossley war die Chefpathologin des District Twenty-One und hatte geglaubt, in den langen Jahren ihres Berufslebens schon alles gesehen zu haben. Im Verlauf ihrer Karriere waren alle möglichen Arten vollständiger oder teilweiser Überreste an den Stränden angeschwemmt worden, einige mit ziemlich bizarren Merkmalen. Doch das hier...das war jenseits von jenseits. Mehr als sechzig Füße, zumindest bei vorläufiger Überprüfung. Ständen diese für mehr als sechzig Morde? Falls dies der Fall war, hatten sie es womöglich mit einem der schlimmsten Massenmorde in der Geschichte Floridas zu tun. Falls die Individuen jedoch noch am Leben waren... wo waren sie dann? Und was war passiert?

#### **■ Ev. Öffentliche Bücherei Hof in den Gemeinderäumen der Kirche (Eingang vom Kirchweg)**

**geöffnet: donnerstags ..... von 17 bis 18 Uhr**  
**Die letzte Ausleihe vor den Weihnachtsferien ist am 17.12.2020**

**Ab Donnerstag - 07.01.2021 - ist die Bücherei wieder geöffnet.**

#### **Buchempfehlung**

##### **Amy E. Reichert : Nur wer loslässt, hat das Herz frei**

Drei Generationen. Sieben Tage. Ein großes Familiengeheimnis.

Gina Zoberski liebt es, in ihrem Food Truck köstliche Sandwiches zuzubereiten und umfangreiche To-Do-Listen zu erstellen. Eigentlich ist sie die geborene Optimistin, doch den zwei Jahre zurückliegenden Tod ihres geliebten Mannes hat sie noch nicht verwunden. Zudem vergeht kein Tag, ohne dass ihre Mutter Lorraine sie kritisiert oder ihre Tochter May sie infrage stellt. Als Lorraine einen Schlaganfall erleidet, stolpert Gina über ein Familiengeheimnis, das vierzig Jahre lang vor ihr verborgen wurde. Schnell wird ihr klar, dass diese unangenehme Wahrheit genau das ist, was sie braucht, um loszulassen und neu anzufangen ...

##### **Fenja Lüders: Der Duft der weiten Welt - Band 1 der Speicherstadt-Saga**

Hamburg, 1912: Mina Deharde liebt den Kaffeehandel im Blut. Kein Wunder, verbringt sie doch jede freie Minute im Kaffeekontor ihres Vaters, mitten in der Hamburger Speicherstadt. Doch beide wissen, dass sie als Frau das Geschäft nicht übernehmen kann, und einen männlichen Erben gibt es nicht. Während Mina davon träumt, mit ihrem Jugendfreund Edo nach New York auszuwandern, hat ihr Vater andere Pläne für sie. Mina muss sich entscheiden: zwischen Pflicht und Freiheit, Liebe und Familie ...

Auftakt der großen Familiensaga vor der farbenprächtigen Kulisse der Hamburger Speicherstadt

#### **■ Gemeindebücherei Langenbach b. K.**

Hauptstraße 16

Öffnungszeiten:

Dienstag: ..... 6.30 - 19.30 Uhr

Donnerstag: ..... 9.30 - 12.30 Uhr

E-Mail Adresse: ..... [buecherei-langenbach@gerthold.de](mailto:buecherei-langenbach@gerthold.de)

Tel.: ..... 02661 / 9842900

##### **Der perfekte Winterabend? Kakao - Buch - Sofa!**

**Elizabeth Strout: Mit Blick aufs Meer**

In Crosby, einer kleinen Stadt an der Küste von Maine, ist nicht viel los. Doch sieht man genauer hin, ist jeder Mensch eine Geschichte und Crosby die ganze Welt. Und Olive Kitteridge, eine pensionierte Mathelehrerin, sieht sehr genau hin. Sie kann stur und boshaft sein, dann wieder witzig, manchmal sogar eine Seele von Mensch. Auf jeden Fall kommt in Crosby keiner an ihr vorbei.

#### **Die langen Abende**

Die Geschichte von Olive und Jack geht weiter!

Olive Kitteridge, pensionierte Lehrerin, die sich auch mit siebzig noch in alles einmischt, so barsch wie eh und je. Jack Kennison, einst Harvardprofessor, der ihre Nähe sucht. Beide vermissen ihre Kinder, die ihnen fremd geworden sind, woran Olive und Jack selbst nicht gerade unschuldig sind.

(Ein bewegender Roman, der von Liebe und Verlust erzählt, vom Altern und der Einsamkeit, von Momenten des Glücks und des Staunens.)

#### **Victoria Mas: Die Tanzenden**

##### **Eine Hymne auf die Courage aller Frauen**

Ganz Paris will sie sehen: Im berühmtesten Krankenhaus der Stadt, der Salpêtrière, sollen Louise und Eugénie in dieser Ballnacht glänzen. Ob die Hysterikerinnen nicht gefährlich seien, raunt sich die versammelte Hautevolee zu und bewundert ihre Schönheit gerade dann, wenn sie die Kontrolle verlieren. Für Louise und Eugénie aber steht an diesem Abend alles auf dem Spiel: Sie wollen aus ihrer Rolle ausbrechen, wollen ganz normale Frauen sein, wollen auf dem Boulevard Saint-Germain sitzen und ein Buch lesen dürfen, denken und träumen und lieben dürfen wie die Männer.

#### **Anne Jacobs: Rückkehr in die Tuchvilla**

Neues aus der Tuchvilla: Die opulente Erfolgssaga geht weiter! Augsburg 1930. Marie und Paul Melzer sind glücklich, und ihre Liebe ist stärker denn je - gekrönt von ihrem dritten Kind, dem mittlerweile vierjährigen Kurti. Doch aufgrund der weltweiten Wirtschaftskrise und den schweren Zeiten muss Paul um das Überleben seiner Tuchfabrik kämpfen. Als er an einer Herzmuskelentzündung erkrankt, springt Marie ein, um das Unternehmen vor dem Ruin zu retten, denn es steht nichts anderes als das Schicksal der ganzen Familie auf dem Spiel. Wichtige Entscheidungen sind zu treffen, denn auf den Schultern der Familie Melzer lasten hohe Kreditschulden. Nur, wenn jetzt alle zusammenhalten, ist ihre geliebte Tuchvilla noch zu retten. Doch auf eines können sich alle verlassen: Wenn die Not am größten ist, ist die Hilfe am nächsten.

(Band 4)

#### **Wichtiger Hinweis: Liebe großen und kleinen Leserinnen & Leser**

Unsere Bücherei bleibt vom 22. Dezember 2020 bis zum 07. Januar 2021 geschlossen. Wir sehen uns wieder am Dienstag, den 12. Januar 2021. Das Büchereiteam wünscht euch allen (trotz Corona) ein schönes Weihnachtsfest im Kreis der Familie und ein hoffnungsvolles neues Jahr.

#### **■ Gemeindebücherei Neunkhausen**

##### **Öffnungszeiten:**

Donnerstag ..... 17.00h - 19.00h

**Liebe Leser, vom 18.12.2020 bis 06. 01.2021 bleibt die Bücherei geschlossen. Ab Donnerstag, 07.01.2021 sind wir wieder für euch da.**

##### **Neue Bücher im unserem Bestand:**

##### **Dirk Rossmann: Der neunte Arm des Oktopus**

Der Klimawandel - eine Katastrophe ungeahnten Ausmaßes steht uns bevor. Verändert unsere Erde. Verändert unser aller Leben. Das Fiasko scheint unaufhaltsam. Bis die drei Supermächte China, Russland und die USA einen radikalen Weg einschlagen. Doch wird diese starke Klima-Allianz das Ruder noch herumreißen?

Die Maßnahmen der Allianz greifen gravierend in das Leben der Menschen ein, und nicht jeder will diese neue Wirklichkeit kampfflos akzeptieren. Alle Mittel sind den Gegnern recht, um ihre ökonomischen und machtpolitischen Interessen zu verteidigen. Die Situation spitzt sich dramatisch zu, und plötzlich liegt das Schicksal der Erde in den Händen

eines schüchternen Kochs und einer unscheinbaren Geheimagentin.

### **Sebastian Fitzek: Der Heimweg**

Es ist Samstag, kurz nach 22.00 Uhr. Jules Tannberg sitzt am Begleittelefon. Ein ehrenamtlicher Telefonservice für Frauen, die zu später Stunde auf ihrem Heimweg Angst bekommen und sich einen telefonischen Begleiter wünschen, dessen beruhigende Stimme sie sicher durch die Nacht nach Hause führt - oder im Notfall Hilfe ruft.

Noch nie gab es eine wirklich lebensgefährliche Situation. Bis heute, als Jules mit Klara spricht. Die junge Frau hat entsetzliche Angst. Sie glaubt, von einem Mann verfolgt zu werden, der sie schon einmal überfallen hat und der mit Blut ein Datum auf ihre Schlafzimmerwand malte: Klaras Todestag! Und dieser Tag bricht in nicht einmal zwei Stunden an...

### **Kath. Öffentliche Bücherei Nistertal - neben der Pfarrkirche**

#### **Unsere Öffnungszeiten:**

Mittwoch ..... 17.00 Uhr - 19.00 Uhr

Freitag ..... 17.00 Uhr - 19.00 Uhr

Telefon ..... 02661 - 916 52 35

E-Mail ..... buecherei-nistertal@freenet.de

Homepage ..... www.buecherei-nistertal.de

Hier erfahren sie Neuigkeiten und können alle ausleihbaren Medien aus unserem Bestand rund um die Uhr einsehen.

**Die letzte Ausleihe vor den Weihnachtsferien ist am 16.12.2020. Wir öffnen nach den Ferien wieder am 06.01.2021 zur gewohnten Zeit. Herzlichen Dank an die Ortsgemeinden für ihre Spenden zugunsten unserer Bücherei.**

### **Gemeindebücherei Norken**

#### **Geöffnet:**

**dienstags ..... 18 bis 19 Uhr**

#### **Weihnachtsromane**

##### **Karen Swan: Der Glanz einer Sternennacht**

Lorne Castle - majestätisch thront das Anwesen über der rauen Westküste Irlands, seit Generationen ist es im Familienbesitz.

Doch damit soll jetzt Schluss sein, denn Sir Declan Lorne hat es ausgerechnet seiner jüngsten Tochter Willow vermacht, die es schnellstmöglich verkaufen will. Ihre Schwestern Ottie und Pip sind entsetzt. Einst standen die drei jungen Frauen einander sehr nahe, doch nun trennen sie zahlreiche Geheimnisse. Als der attraktive neue Schlossherr Connor Shaye zu einem rauschenden Weihnachtsfest lädt, treffen sie sich ein letztes Mal in Lorne Castle. Eine denkwürdige Nacht, in der sich nicht nur die drei Schwestern näherkommen.

##### **Sarah Morgan: Eine Weihnachtshochzeit im Schnee**

Im verschneiten Aspen soll Rosies Hochzeit stattfinden. Doch dem steht mehr im Weg, als alle ahnen: Die Eltern der Braut stehen selbst kurz vor der Scheidung und wollen nur genau bis nach den Feierlichkeiten den Schein wahren. Die Schwester der Braut hält die Eheschließung für einen Fehler und will Rosie davor bewahren, verliebt sich aber unsterblich in den Trauzeugen.

Und die Braut selbst hat auch schon kalte Füße! Je näher der große Tag rückt, desto höher schwappen die Emotionen. Dieses Weihnachtsfest wird für jeden in der Familie unvergesslich!

## **Amtliche Bekanntmachungen**



### **Verbandsgemeinde**

#### **Verbandsgemeindeverwaltung vom 28. bis 30. Dezember 2020 geschlossen**

In der Videoschaltkonferenz der Bundeskanzlerin mit den Regierungschefinnen und Regierungschefs der Länder am 25. November 2020 und der Telefonkonferenz am 13. Dezember 2020 haben diese u.a. alle Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber dringend gebeten zu prüfen, ob die Betriebsstätten entweder durch Betriebsferien oder großzügige Home-Office-Lösungen vom 23. Dezember 2020 bis 1. Januar 2021 geschlossen werden können, um bundesweit den Grundsatz „Wir bleiben zuhause“ umsetzen zu können.

**Aufgrund dieser Bitte bleibt die Verbandsgemeindeverwaltung Bad Marienberg vom 28. bis 30. Dezember 2020 für den allgemeinen Publikumsverkehr geschlossen.**

Die Bereitschaftsdienste für Störungen in der Wasserversorgung (Rufnummer: 0170-1889930) oder der Abwasserbeseitigung Rufnummer: 0171-7777972) sind wie bisher Tag und Nacht erreichbar.

Für dringende, unaufschiebbare Angelegenheiten des Bürgerbüros oder des Standesamtes besteht seitens der Verwaltung ebenfalls ein Bereitschaftsdienst. Dieser ist unter der Ruf-Nr. 0171-8623233 zu den sonst allgemeinen Sprechzeiten erreichbar.

Darüber hinaus ist für Wahlangelegenheiten wie die Ausstellung einer Wählbarkeitsbescheinigung oder die Abgabe eines Wahlvorschlages die Verwaltung am Dienstag, 28.12.2020 und Mittwoch, 29.12.2020, besetzt. In diesem Falle ist der Bereitschaftsdienst über die Telefon-Nr. 02661-6268-313 oder die Klingel am Verwaltungsgebäude erreichbar.

Wir bitten für die getroffene Maßnahme um Ihr Verständnis. Bleiben Sie gesund!

*Verbandsgemeindeverwaltung*

## ■ Öffnungszeiten der Verbandsgemeindeverwaltung

### Verwaltung

Falls ein persönlicher Besuch erforderlich ist, bitten wir um eine telefonische **Terminvereinbarung** unter der Rufnummer 02661-6268-0.

Das Standesamt erreichen Sie direkt unter der Nummer 02661-6268-222.

### Bürgerbüro

Für einen Besuch im Bürgerbüro ist **keine Terminvereinbarung** nötig!

montags, dienstags und donnerstags .... 07:30 bis 18:00 Uhr  
mittwochs und freitags ..... 07:30 bis 12:00 Uhr

### Kontakt

Verbandsgemeindeverwaltung,

Kirburger Straße 4, 56470

Bad Marienberg

Telefon ..... 02661 6268 0

Fax ..... 02661 6268 201

E-Mail ..... verbandsgemeinde@bad-marienberg.de

Internet ..... www.bad-marienberg.de

## ■ Westerwaldkreis-Abfallwirtschaftsbetrieb



### Verschiebung der Behälterabfuhr wegen der Weihnachtsfeiertage 2020

Der **Westerwaldkreis-Abfallwirtschaftsbetrieb** weist auf die nachfolgende Verschiebung der Behälterabfuhr wegen der Weihnachtsfeiertage 2020 hin:

**Verschiebung 1. Weihnachtsfeiertag (25.12.2020) - vorzeitige Abfuhr**

### Wegen des 1. Weihnachtsfeiertages am Freitag, dem 25.12.2020, erfolgt die Abfuhr der Restabfall- bzw. Wertstoffgefäße oder die Einsammlung der gelben Säcke, anstatt freitags bereits donnerstags, anstatt donnerstags bereits mittwochs, anstatt mittwochs bereits dienstags, anstatt dienstags bereits montags und anstatt montags bereits am vorausgehenden Samstag (19.12.2020).

Die jeweilige Abfallart entnehmen Sie bitte dem Abfallkalender 2020.

**Verschiebung der Behälterabfuhr wegen Neujahr 2021**

### Verschiebung Neujahr 2021 (01.01.2021) - spätere Abfuhr

Der Westerwaldkreis-Abfallwirtschaftsbetrieb weist darauf hin, dass wegen des Feiertages „Neujahr“ am Freitag, dem 01.01.2021 die Entleerung der Restmüll- bzw. Wertstoffgefäße oder die Einsammlung der gelben Säcke am 01.01.2021 einen Tag später stattfindet, d.h. anstatt freitags erst samstags (02.01.2021). Die jeweilige Abfallart ist dem Abfallkalender 2021 zu entnehmen.

### Öffnungszeiten am 24.12.2020 (Heiligabend), 31.12.2020 (Silvester) und Samstag, den 02.01.2021

1. Die Verwaltung und die Annahmestellen in Moschheim bleiben an Heiligabend und Silvester geschlossen.
2. Die Deponien Meudt und Rennerod haben an Heiligabend und Silvester von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr geöffnet.
3. Die Deponien Meudt und Rennerod bleiben am Samstag, den 02.01.2021, geschlossen.

*Stefan König, Werkleiter*

## ■ Vermessungs- und Katasteramt Westerwald-Taunus geschlossen

### Vom Donnerstag, den 24. Dezember 2020 bis zum Donnerstag, den 31. Dezember 2020

sind die Behördenstandorte in Westerburg und in St. Goarshausen sowie die Servicestellen bei den Verbandsgemeindeverwaltungen in Wissen, Diez und bei der Stadtverwaltung in Neuwied des Vermessungs- und Katasteramtes Westerwald-Taunus geschlossen.

Ab Montag, den 04. Januar 2021 steht ihnen unser Service nach telefonischer

Terminvereinbarung wieder zur Verfügung.

*Der Behördenleiter*

# MarienBad

... hier geht's mir gut!

Wir wünschen Ihnen ein  
**frohes  
Fest**  
und einen guten Start ins  
**neue Jahr!**

Bleiben Sie gesund!

Ihr MarienBad-Team

## ACHTUNG

DAS MARIENBAD MUSS  
GESCHLOSSEN BLEIBEN!



Aufgrund des Beschlusses der Bundesregierung hinsichtlich der Corona-Pandemie sind wir leider weiterhin gezwungen, die Türen des MarienBades geschlossen zu halten.

Alle Eintrittskarten und Gutscheine behalten ihre Gültigkeit und werden um die Dauer der Schließungszeit verlängert.

Für eine Eröffnung sind alle Vorbereitungen getroffen. Wir müssen jedoch die weitere Entwicklung und die Entscheidungen der Regierung abwarten.

Wir hoffen, Sie bald wieder im MarienBad begrüßen zu dürfen. Bitte bleiben Sie gesund!

[www.marienbad-info.de](http://www.marienbad-info.de)

# Alle Jahre wieder - Winter

## Der erste Schnee ist gefallen. Was muss ich jetzt tun? Pflichten bei Eis und Schnee

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,



eisige Temperaturen und winterliche Straßen, was ist jetzt zu tun? Bei der Ordnungsbehörde gehen viele Telefonate ein. Die Anrufer stellen Fragen, sie beschwerten sich über ihre Nachbarn, die nicht oder zur falschen Zeit räumen oder über Straßen, die nicht oder fehlerhaft geräumt wurden, sie beschwerten sich über zugeschobene Einfahrten und über die gestörte Nachtruhe. Doch nicht nur in unserer Verwaltung, auch in den Ortsgemeinden und den beiden Straßenmeistereien werden Beschwerden unterschiedlichster Art vorgebracht. Muss das wirklich sein? Warum ist das so? Ist unsere Bevölkerung verwöhnt? Werden zu

hohe Ansprüche gestellt? Kann man nicht etwas mehr Geduld und Verständnis erwarten? Warum kann sich heute niemand mehr über die weiße Pracht freuen? Warum, warum, .....? Es stellen sich viele Fragen und wir möchten versuchen, nachstehend einige Antworten zu geben und gleichzeitig die Regeln für die Grundstückseigentümer zu erklären.

Es ist sicherlich richtig, dass Eis und Schnee den routinemäßigen, gewohnten Tagesablauf mit all seinen angenehmen und bequemen Seiten beeinträchtigen. Der Autofahrer muss langsamer fahren, kommt dadurch vielleicht zu spät zur Arbeit, der Fußgänger muss sich vorsichtiger bewegen und vielleicht auch einmal über den noch nicht geräumten Gehweg laufen, die Räumfahrzeuge schieben die gerade frei geschaufelte Einfahrt wieder zu, Sackgassen und Nebenstraßen sind frühmorgens noch nicht geräumt, die Räumfahrzeuge werden mitten in der Nacht zu Weckern... Aber sind das wirklich ernst zu nehmende Probleme?

### Winterdienstpflichten

... was sind das eigentlich für Pflichten und wem obliegen sie? Um es vorweg zu nehmen, in den meisten Fällen obliegen diese **Pflichten den Anliegern und nicht der Gemeinde**. Diese ist nur bei sogenannten gefährlichen und verkehrswichtigen Straßen verantwortlich.

Zu den Winterdienstpflichten zählen sowohl die **Schneeräumung von Fahrbahnen und Gehwegen** als auch die **Streupflicht von Gehwegen**. Diese Pflichten obliegen nach den straßenrechtlichen Vorschriften grundsätzlich den Ortsgemeinden, aber:

### Kommunen verpflichten Eigentümer

Durch Satzung haben die Kommunen diese Pflichten auf die Anlieger übertragen. Das bedeutet, dass **die Eigentümer oder Besitzer eines an eine öffentliche Straße angrenzenden Grundstückes verpflichtet sind, bei Schneefall bzw. Eisglätte die Benutzung von Fahrbahnen und Gehwegen zu gewährleisten**. Der weggeräumte Schnee darf den Verkehr auf den Fahrbahnen und Gehwegen nicht einschränken, d.h. er darf **nicht auf die Straße** geschafft werden. Details sind ausführlich in den jeweiligen Satzungen geregelt, die Sie gerne bei uns einsehen können.

### Fehler bei der Schneeräumung

Leider stellen wir immer wieder fest, dass Gehwege auf ihrer vollen Breite (zur Straße hin) frei geschaufelt werden mit der Folge, dass in manchen Straßen kein Begegnungsverkehr mehr möglich ist. Bitte bedenken Sie, dass dies im Schadensfall zu haftungsrechtlichen Ersatzansprüchen führen kann. Bei der Gehwegreinigung reicht ein für den Fußgängerverkehr notwendiger Streifen aus.

### Freiwillige Leistung der Gemeinde

Trotz knapp gewordener Finanzmittel ist es in der Praxis im Regelfall immer noch so, dass die Gemeinden auf **freiwilliger Basis** die Fahrbahnen räumen, ggfls. auch streuen und dem Bürger diese Verpflichtung abnehmen. Sie übernehmen diese Arbeiten ohne Anerkennung einer Rechtspflicht, ein **Rechtsanspruch** auf diese Leistung **besteht nicht**.

### Gehen Sie sparsam mit Kritik um, besser noch: Keine Kritik, vielleicht auch mal ein Dankeschön!

Die gemeindlichen Winterdienste sind im Rahmen ihrer zahlreichen Einsätze nachts, frühmorgens oder spätabends, vielfach auch am Wochenende, immer bemüht, für schnee- und eisfreie Fahrbahnen zu sorgen. Selbstverständlich können die Räumfahrzeuge nicht alle Straßen gleichzeitig räumen. Es wird auch nicht ausbleiben, dass ein gerade geräumter Gehweg wieder zugeschoben wird oder vor dem einen oder anderen Grundstück größere Mengen Schnee angehäuft werden. Daher noch einmal unsere eindringliche Bitte: Haben Sie etwas Geduld und bewahren Sie Ruhe! Versuchen Sie, nicht ungerecht und emotional zu reagieren. Haben Sie Verständnis für die „gestressten“ Fahrer der Räumfahrzeuge und schimpfen Sie nicht grundlos über sie. **Stellen Sie Ihr Auto bitte nicht am Fahrbahnrand ab**, dies behindert unnötig die Arbeit der Räumdienste.

Nur wenn alle Verantwortlichen vertrauensvoll und kooperativ mitwirken, kann ein reibungsloser und sicherer Verkehrsablauf auch unter winterlichen Bedingungen aufrechterhalten werden.

### Wann darf/muss geräumt und gestreut werden?

Auch die Frage des Lärmschutzes bei der Schnee- und Glättebekämpfung im Winter sorgt leider immer wieder für Ärger, da häufig bereits in den Nachtstunden durch lautstarke Maschinen mit der Schneebeseitigung begonnen wird. Aufgrund der mit Schnee und Eis verbundenen Gefahren für die Allgemeinheit hat die Abwehr dieser Gefahr Vorrang gegenüber dem Lärmschutz.

### Lärmerzeugende Geräte zur Beseitigung von Schnee und Eis dürfen daher ohne zeitliche Beschränkung eingesetzt werden, wenn die Wetterlage dies erfordert.

Aber: Es muss tatsächlich erforderlich sein, d.h. die private Schneefräse muss bei einer minimalen Schneedecke nicht zwangsläufig zum Einsatz kommen. Da reicht vielfach auch der Griff zur Schneeschaufel. Ihr Nachbar wird es Ihnen danken.

Noch ein Hinweis zum Schluss: Das Räumen bei Schnee und das Streuen bei Glätte muss werktags bis 7.00 Uhr, sonn- und feiertags bis 9.00 Uhr durchgeführt sein und ist bei Bedarf in angemessenen Zeitabständen bis 20.00 Uhr zu wiederholen.

Für weitere Informationen nehmen Sie einfach Kontakt mit uns auf. Das Team des Ordnungsamtes (Tel. 6268-220 sowie 6268-223 und -224) beantwortet Ihnen gerne Ihre Fragen.

Verbandsgemeindeverwaltung  
-Örtliche Ordnungsbehörde-

## Aus den Gemeinden



### Bad Marienberg

#### Amtliche Bekanntmachungen

##### ■ Öffnungszeiten der Stadtverwaltung

montags bis freitags ..... 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr  
 Stadtverwaltung  
 Büchtingstraße 3  
 Telefon ..... 02661 3111  
 E-Mail ..... stadt@badmarienberg.de  
 Internet ..... www.badmarienberg.de

#### Nichtamtliche Bekanntmachungen

##### ■ FC Bayern Fanclub Steig-Alm

##### FC Bayern Fanclub pflanzt neue Bäume - Teil II

Förster Jochen Panthel zeigte sich begeistert von der Aktion. „Dass auf der Fläche wo vorher Fichten standen, die vom Käfer zerfressen wurden, nun neue Eichen auf Initiative des Fanclubs gepflanzt werden, ist eine tolle Sache“ freute er sich. Diese Baumpflanzaktion ist aber keinesfalls die letzte ihrer Art gewesen.

Weitere 500 € des Fanclubs gehen nochmals als Spende an die Forstwirtschaft, und eine erneute Baumpflanzaktion ist schon im Frühjahr des kommenden Jahres geplant.



Förster Panthel bei der Einweisung der Gruppe. Foto: Röder-Moldenhauer  
 Foto: Wolfgang Sanner

„Dann sollen aber direkt kleine Pflänzchen in die Erde eingebracht werden. Vielleicht klappt sogar unser Vorhaben, Esskastanien anzupflanzen“, erläutert Ulrich Seiler stolz. Am Ende der Aktion bedankte sich der Vorsitzende Wolfgang Sanner bei allen Helfern und übergab schließlich als Anerkennung jeweils einen Fanclub - Schal, der auf Grund der Aufschrift („FC Bayern Fanclub Steig-Alm“) als Unikat gilt, an das Pärchen Axel und Sabine Gerhard, welche aus dem 60 km entfernten Siegen-Kreuztal angereist waren und an die älteste Teilnehmerin Frau Irmgard Steup aus Bad Marienberg.

Gegen Mittag ließ man nach getaner Arbeit mit einem Stück warmer Fleischwurst und Getränken die Aktion auslaufen, wobei die Freude über die Arbeit im Wald und das Wiedersehen bei Allen ihren Ausdruck fand.

Info zum Fanclub: [www.fc-bayern-fanclub-steigalm.de](http://www.fc-bayern-fanclub-steigalm.de)



### Bölsberg

#### Amtliche Bekanntmachungen

##### ■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Paul Gerhard Krüger

Sprechstunde ..... nach Vereinbarung  
 Telefon ..... 02661 950162  
 Fax ..... 02661 9518275  
 E-Mail ..... og-boelsberg@web.de

##### Öffentliche Bekanntmachung

##### ■ Information über die Gemeinderatssitzung vom 07.12.2020

##### Tagesordnungspunkt 1:

##### Forstangelegenheiten

Das Betriebsergebnis 2019 und die Forstwirtschaftspläne 2021 wurden den Beigeordneten und den Ratsmitgliedern mit der Einladung vom 30.11.2020 zugeschickt.

##### a) Betriebsergebnis 2019

Revierförster Panthel erläutert dem Rat das Betriebsergebnis 2019. Nach Abzug aller Kosten für den Forstbetrieb, den Beiträgen der Kommune und Abschreibungen schließt der Ergebnishaushalt nach LWaldG mit einem Defizit von -14.021,27 Euro ab. Der Rat nimmt das Betriebsergebnis zur Kenntnis.

##### b) Forstwirtschaftspläne 2021

Revierförster Panthel stellt dem Rat die wichtigsten Eckpunkte aus dem Wirtschaftsplan 2021 vor. Nach Abzug aller Kosten für den Forstbetrieb, den Beiträgen der Kommune, Abschreibungen und unter Berücksichtigung der zu erwartenden Fördermittel schließt das geplante Betriebsergebnis nach LWaldG voraussichtlich mit einem Plus von ca. 13.000 Euro ab.

##### Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Wirtschaftsplan 2021 vom 02.12.2020, wie vorgestellt, zu.

##### c) Beratung und Beschlussfassung Brennholzpreise 2021

##### Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, die Brennholzpreise für das Jahr 2021 nicht zu ändern.

##### Tagesordnungspunkt 2:

##### Besteuerung des Forstbetriebes

Wegen der Corona-Pandemie wurde die Einführung der neuen Umsatzsteuerregelungen auf das Jahr 2023 verschoben. Angesichts der aktuellen Entwicklung im Forst mit stark rückläufigen Einnahmen bei gleichzeitig für die Zukunft zu erwartenden hohen Kosten für Anpflanzung und Bestandspflege, könnte es jedoch sinnvoll sein, die Umstellung der Besteuerung für den Forstbetrieb vorzuziehen, so der Vorschlag von Fachbereichsleiter für Finanzen und Haushalt, Stephan Keßler. Bei der bisherigen Pauschalbesteuerung werden die Holzverkäufe mit 5,5% Umsatzsteuer belegt, die die Gemeinde allerdings nicht ans Finanzamt abführen muss. Dafür entfällt die Vorsteuerabzugsberechtigung bei den eingehenden Rechnungen. Bei einem Wechsel zur Regelbesteuerung würden die Holzverkäufe künftig mit 19% Umsatzsteuer (Brennholz und Nebenprodukte 7%) belegt, die an das Finanzamt abzuführen sind. Im Gegenzug kann die gezahlte Vorsteuer vom Finanzamt zurückgefordert werden.

##### Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, die Besteuerung für den Forstbetrieb auf Regelbesteuerung umzustellen.

##### Tagesordnungspunkt 3:

##### Investitionen 2021

Ortsbürgermeister Krüger schlägt vor, die Halde in 2021 wieder ordnungsgemäß herzurichten. Diese ist seit den Baumfällarbeiten in einem desolaten Zustand.



Hierfür sind Baggerarbeiten notwendig. Im Haushaltsplan sind 1.500 Euro für die Maßnahme eingeplant.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Vorschlag zu, die Halde in 2021 wieder ordnungsgemäß herrichten zu lassen.

#### Tagesordnungspunkt 4:

##### Verschiedenes

Ortsbürgermeister Krüger informiert:

- a) über die schnellwachsende Kiribaum-Sorte „Nord-Max21“, frostbeständig bis -22 Grad. Die Kosten bei Abnahme von 50 Stück belaufen sich auf rund 450,00 Euro brutto; Pflanzzeit Mai bis August. Ortsbürgermeister Krüger wird sich wegen einer möglichen Anpflanzung in der Gemeinde mit Revierförster Panthel in Verbindung setzen.
- b) über den zurzeit vom Waldweg aus frei zugänglichen Astplatz. Ortsbürgermeister Krüger wird sich über die Anpflanzung von Sträuchern bzw. Anbringen eines Zaunes als Absperrung mit Revierförster Panthel abstimmen.
- c) über den Ankauf des Grundstückes „Im Höllental“ der Erbgemeinschaft.  
Der Vorgang befindet sich seit drei Monaten beim Nachlassgericht des Amtsgerichts Westerbeurg.
- d) die aus dem „Corona-Konjunkturpaket“ „Nachhaltigkeitsprämie Wald“ zu erwartende Entschädigung von ca. 5.000 Euro
- e) über eine Person, die mit der Holzverwertungsstelle in Höhr-Grenzhausen einen Vertrag über den Ankauf der kranken Fichten geschlossen hat.
- f) Mit dem bisherigen Jagdpächter wird ab 01.04.2021 ein neuer Pachtvertrag geschlossen. Gemäß Vereinbarung zwischen der Ortsgemeinde Bölsberg und Unnau wird der neue Pachtvertrag seitens der Ortsgemeinde Unnau ausgehandelt und unterzeichnet.
- g) die beseitigte Gefahrenstelle oberhalb des Kinderspielfeldes. Die Kosten für die Instandsetzung der aufgebrochenen Teerdecke belaufen sich auf 1.392,00 Euro brutto.
- h) den Eingang einer Gewerbesteuernachzahlung. Davon müssen Gewerbesteuerkompensationsmittel zurückgezahlt werden.
- i) das Ergebnis über die erfolgte Prüfung der Haushalts- und Wirtschaftsführung der Ortsgemeinde in den Haushaltsjahren 2015-2020.
- j) die Geschwindigkeitsmessenanlage, die am 03.12.2020 in der Lindenstraße aufgestellt wurde.  
In der Zeit von Donnerstag, 03. 12. 2020 bis zum Sonntag, 06. 12. 2020 sind 1831 durch Bölsberg in Richtung Stangenrod gefahren.  
Die Spitzengeschwindigkeit war 95 km/h am Sonntag 05. 12. 20, um 12:00 Uhr sowie 90 km/h am gleichen Tag gegen 14:00 Uhr, ebenfalls mit einer Geschwindigkeit von 90 km wurde ein Fahrzeug am 3. 12. 20, gegen 14:00 Uhr gemessen.
- k) die Stromersparnis in 2020 gegenüber 2019 von 1.650 kw.  
*Paul Gerhard Krüger, Ortsbürgermeister*

##### ■ Brennholzbestellung

Wie jedes Jahr besteht die Möglichkeit aus unserem Gemeindewald Brennholz zu erwerben. Die Bestellung muss nach Vorgaben der Zertifizierung und von Landesforsten **schriftlich** erfolgen! Kunden müssen bei der Bestellung nachweisen und bestätigen, dass die Sachkenntnis im Umgang mit der Motorsäge vorliegt. (Sollte ein Verwandter oder Bekannter das Holz einschneiden ist entsprechend dessen Schein vor zu legen)

Bestellungen ohne Vorlage eines MS Scheines können nicht angenommen werden.

Den Vordruck zur schriftlichen Bestellung können Sie unter [https://www.wald-rlp.de/fileadmin/website/forstamtsseiten/rennerod/downloads/Brennholz/Brennholzbestellung\\_Bad\\_Marienberg.pdf](https://www.wald-rlp.de/fileadmin/website/forstamtsseiten/rennerod/downloads/Brennholz/Brennholzbestellung_Bad_Marienberg.pdf) herunterladen oder im Gemeindebüro ausfüllen.

##### Durch die Priorität der Aufarbeitung von Käferholz kann es wieder zu „Engpässen“ oder Verschiebungen kommen. Wir bitten hierfür um Verständnis!

Da große Mengen z.T. nicht absetzbaren Holzes in der Fichte anfallen gibt es dieses Jahr die Gelegenheit Fichten Brennholz zu einem reduzierten Preis zu erhalten: Entgegen dem sonstigen Weichholz (35,-€ je fm) für nur 25,-€ je Festmeter!

Bedenken wegen „Glanzruß“ sind unbegründet, wenn das Holz richtig getrocknet ist. (Auch „nasses“ Laubholz schadet dem Ofen und der Umwelt!) Ganze Landstriche wie z.B. Österreich und der Schwarzwald heizen mit Fichte! Sprechen Sie Ihren Schornsteinfeger darauf an!

Wie auch bisher stehen folgende Varianten zur Auswahl:

1. Selbstwerberholz: Das Holz wird entastet und in Längen zwischen 3 bis 7 Metern neben den PKW fähigen Weg gerückt. Die Losgröße beträgt etwa 3,5 **Festmeter**. Der Preis beim Hartholz beträgt 50,- Euro je **Festmeter** (vorbehaltlich der Zustimmung durch den Rat). Es wird um **schriftliche** Vorbestellung bei der Gemeindeverwaltung bis zum **10.01.2021** gebeten! Die verfügbare Menge kann durch die nachhaltige Bewirtschaftung gegebenenfalls begrenzt sein. Der Termin der Zuteilung (voraussichtlich ab April 2021) wird veröffentlicht.
2. Flächenlose können nur in sehr geringem Umfang vergeben werden. Preis liegt bei 25,- Euro je **Raummeter**.
3. Meterholz: Das Holz wird von unseren Forstwirten auf Länge von einem Meter eingeschnitten und gerissen. Es sitzt neben einem PKW befahrbaren Weg. Der Preis beträgt dieses Jahr (vorbehaltlich der Zustimmung durch den Rat) 65,- Euro je Raummeter. Es wird um verbindliche **Vorbestellung** bei der Gemeindeverwaltung bis zum **10.01.2021** gebeten!
4. Kostenlos heizen: Fichten Restholz auf den „abgeräumten“ Kalamitätsflächen kann kostenlos in unbegrenzter Menge abgegeben werden. Bestellungen/„Registrierung“ bitte über Mail bei unserem Förster jochen.panthel@wald-rlp.de

*Paul Gerhard Krüger, Ortsbürgermeister*



## Dreisbach

### Amtliche Bekanntmachungen

#### ■ Sprechstunde der Ortsbürgermeisterin Andrea Theis

mittwochs ..... 18:00 bis 19:30 Uhr  
Büro im DGH, Schulstraße 3  
Telefon DGH ..... 02661 40301  
Privat ..... 02661 40353  
Mobil ..... 0152 02619413  
E-Mail ..... og-dreisbach@web.de

#### ■ Sternsingeraktion 2021

##### „Hilfe für Kinder von Arbeitsmigranten“

Die Sternsingeraktion 2021 findet der Corona-Situation geschuldet nächstes Jahr in einer etwas anderen Form statt. Das Sternsinger-Team von Dreisbach hat beschlossen im Jahr 2021 **ohne** die Kinder von Tür zu Tür zu gehen und den Segen zu bringen. Nächstes Jahr wird die Aktion **nur** von Erwachsenen durchgeführt, das heißt am 02. Januar 2021 werden 4 Erwachsene (die Namen werden noch bekannt gegeben) in der Zeit von 10:00-12:00 Uhr durch die Straßen gehen und an den Türen, an denen der Aufkleber von 2020 klebt den Aufkleber 20°C\*M\*B\*21 anbringen. Es wird an **keiner** Tür geläutet! Es wäre nett, wenn ein Umschlag für die Sammelaktion bereitliegen würde, da die Spenden für die Kinder gebraucht werden.

Sternsinger-Spendenaktion 2021 „Segen bringen, Segen sein. Kindern Halt geben - in der Ukraine und weltweit“

**■ Bürgermeisteramt / Sprechstunde geschlossen**

Die Bürgermeistersprechstunde bleibt am 23.12. und 30.12.2020 geschlossen. In dringenden Notfällen bin ich über die o.g. Telefonnummer oder privat zu erreichen.

Die Sprechstunde startet wieder im neuen Jahr ab dem 06.01.2021.

Wie schon in der letzten Woche beschrieben, möchten wir ein bisschen Gemeinschaft in dieser dunklen Jahreszeit herbeizubauern.

Am 4. Adventssonntag sind alle eingeladen, sich um 18.00 Uhr - bzw. direkt **nach** dem Glockenläuten - an ihre Haustür zu stellen. Diejenigen, die ein Musikinstrument spielen, und sei es noch so klein, nehmen dies mit und dann, wenn die Glocken fertig geläutet haben, singen und musizieren wir in ganz Dreisbach die zwei altbekannten Weihnachtslieder „Alle Jahre wieder“ und „Oh, du fröhliche“.

So kann man im ganzen Dorf die gemeinschaftliche Musik hören.

Ich freue mich auf unsere „Zusammenarbeit“.

Zum Üben vorab habe ich noch einmal beide Lieder mit den entsprechenden Noten beigelegt.

**Alle Jahre wieder**

**Alle Jahre wieder**  
www.franzdorfer.com

Al - le Jah - re wie - der kommt das Chri - stus - kind,  
auf die Er - de nie - der, wo wir Men - schen sind.

Kehrt mit seinem Segen  
Ein in jedes Haus  
Geht auf allen Wegen  
Mit uns ein und aus.

Steht auch mir zur Seite  
Still und unerkannt,  
Daß es treu mich leite  
An der lieben Hand.

**Oh, du fröhliche**

1. O du fröh - li - che, O du se - li - ge,  
gna - den - brin - gen - de Weih - nachts - zeit!  
Welt ging ver - lo - ren, Christ ward ge - bo - ren:  
Freu - e, freu - e dich, O Chri - sten - heit!

**■ Friedenslicht auch Dreisbach erhältlich**



Wie bereits bekannt gegeben, kann das Friedenslicht am Samstag, den 19.12.2020, von 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr vor dem Dorfgemeinschaftshaus abgeholt werden. So ist es möglich, sich auch zu Hause

daran zu erfreuen. Vielleicht bringt sich jeder eine Laterne mit, in die er das Friedenslicht hineinstellen kann, damit es nicht ausgeht.

Pro Licht entstehen Kosten von 1,- €, bitte passend mitbringen.

**Nichtamtliche Bekanntmachungen**

**■ Mandolinenclub Jugendlust 1925**

**Folgebericht**

.... Anschluss an letzte Woche:

Die Planungen für Weihnachtsmärkte, Seniorenfeier und Adventskonzerte liefen auf Hochtouren. Wir alle waren wegen der niedrigen Infektionszahlen zuversichtlich für die nächste Zeit.

Dann kam die „2. Welle“, wir mussten die Proben wieder einstellen, an Auftritte/Konzerte ist in nächster Zeit nicht zu denken.

Trotz allem Ungemach sind wir froh, dass unsere Mitglieder von Covid 19 Infektionen weitestgehend verschont blieben. Wir hoffen, dass dies so bleibt.

Auch in diesem Jahr setzt sich der Abwärtstrend der Mitgliederzahl weiter fort. Es sterben leider viele langjährige Mitglieder, und wir können nicht genügend neue fördernde Mitglieder gewinnen.

Viele Fixkosten des Vereins (Versicherungen, Verbandsbeiträge, Web-Auftritt...) laufen weiter, obwohl wir in der derzeitigen Situation keine Einnahmen erzielen können.

Für das Weiterbestehen des Vereines ist es daher dringend erforderlich, wieder neue Mitglieder zu bekommen.

Zum einen würden wir uns freuen, wenn Kinder und Jugendliche Interesse am Musizieren haben und zu uns finden. Aber in Dreisbach und Umgebung liegen jede Menge Saiteninstrumente seit Jahren ungenutzt in den Schränken. Vielleicht hat der ein oder andere ehemalige Musiker jetzt Interesse wieder zu uns zu stoßen, alle sind jederzeit herzlich willkommen.

Für Instrumente ist gesorgt und bei den „Wiedereinstiegsproblemen“ wird gerne geholfen.

Wir freuen uns aber auch sehr über fördernde Mitglieder, die vielleicht musikalisch nicht mithelfen können, aber den Verein durch ihren Mitgliedsbeitrag von 18 € im Jahr unterstützen wollen.

Hierfür wendet euch gerne an unsere Vorstandsmitglieder.



**Fehrl-Ritzhausen**

**Amtliche Bekanntmachungen**

**■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Volker Uhr**

freitags..... 17:00 bis 18:30 Uhr

Sprechstunde im Büro des Kindergartens, Am Kindergarten

Telefon ..... 02661 3693

E-Mail ..... volker.uhr@rz-online.de

Internet ..... www.fehrl-ritzhausen.de



## Großseifen

### Amtliche Bekanntmachungen

#### ■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Jürgen Steup

dienstags ..... 19:00 bis 20:00 Uhr  
oder nach Vereinbarung  
Bürgerhaus, Flottstraße 5  
Telefon ..... 02661 40070  
E-Mail ..... gemeinde.grosseifen@t-online.de

#### ■ Nochmaliger Appell: Für Hundebesitzer gilt zwingend Anleinplicht

Nach einem weiteren bedauernswerten Ereignis vorletzter Woche im Gebiet „In der Staar“, als ein freilaufender Hund zwei angeleinte Hunde von Spaziergängern durch Bisse schwer verletzte, veranlasst mich ein weiteres Mal, die nachfolgenden rechtlichen Hinweise zu geben.

Danach gilt grundsätzlich, dass eine Anleinplicht für alle Hunde besteht. Dies unabhängig von Rasse und Größe des Tieres. Die Rechtsgrundlage dafür ergibt sich aus der „Gefahrenabwehrverordnung zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung auf öffentlichen Straßen und in öffentlichen Anlagen“ der Verbandsgemeinde Bad Marienberg. In § 2 dieser Verordnung heißt es, Zitat: **„Auf öffentlichen Straßen innerhalb bebauter Ortslagen dürfen Hunde nur angeleint geführt werden. Außerhalb bebauter Ortslagen sind sie umgehend und ohne Aufforderung anzuleinen, wenn sich andere Personen nähern“**, Ende des Zitats!

Wer dieser Rechtsvorschrift zuwider handelt, begeht eine Ordnungswidrigkeit im Sinne von § 37 des Polizei- und Ordnungsbehördengesetzes, die mit einer spürbaren Geldbuße (bis zu 5.000 €) geahndet werden kann.

Die meisten Hundehalter verhalten sich vorbildlich, beachten vorgenannte Regeln und gehen so mit gutem Beispiel voran. Denen möchte ich an dieser Stelle herzlich danken. Leider gibt es einige - eigentlich immer dieselben - Uneinsichtige. Deren Floskel: „Keine Angst, mein Hund tut nichts“, ist immer wieder zu hören. Dabei wird aber vergessen, dass es Menschen gibt, die schon der Anblick eines Hundes in Angst und Schrecken versetzt. Daher fordere ich hiermit nochmals die in Rede stehenden Hundehalter auf, ihre Tiere künftig an die Leine zu nehmen. Dies nicht zuletzt - blickend auf mögliche den Geldbeutel belastende Folgen bei Ignorieren der Anleinplicht - im eigenen Sinne. Im oben genannten Vorfall haben die Geschädigten - auch auf meinen Rat hin - polizeiliche Anzeige erstattet, sodass auf den Besitzer des bissigen nicht angeleiteten Hundes sowohl ordnungsrechtliche Konsequenzen als auch privatrechtliche Schadensersatzansprüche zukommen dürften.

Jürgen Steup, Ortsbürgermeister

#### ■ Spielplatzgeräte saniert

Geltende Rechtsvorschriften fordern, dass Spielplätze samt Ausstattung einmal im Jahr durch ein zertifiziertes Fachunternehmen einer Sicherheitsprüfung unterzogen werden. Die diesjährige Inspektion ergab einen Sanierungsbedarf an mehreren Geräten. So mussten an Seilbahn und Nestschaukel erhebliche Reparaturen durchgeführt werden. Irreparable Schäden an einer mehrere Jahrzehnte alten Rutschbahn machte schließlich den Ersatz eines neuen Gerätes erforderlich. Ferner wurden die alten Hinweisschilder durch neue Schilder gemäß DIN-Vorschrift ersetzt. Infolge „Corona“ bedingter Verzögerungen beim beauftragten Fachunternehmen aus dem Unterwesterwald konnten erst jetzt die Reparaturmaßnahmen abgeschlossen werden. Der finanzielle Aufwand dafür beläuft sich auf immerhin 8.600 €. Das ebenfalls sanierungsbedürftige Karussell steht zur Reparatur noch an und wird in Eigenleistung durch die Gemeindegänger in Stand gesetzt.

Jürgen Steup, Ortsbürgermeister



## Hahn b. M.

### Amtliche Bekanntmachungen

#### ■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Roland Reis

dienstags ..... 17:30 bis 19:00 Uhr  
Büro im DGH, Hauptstraße 11  
Telefon während der Sprechstunde ..... 02661 40519  
Telefon ..... 02661 4201  
E-Mail ..... roland.reis@hotmail.com



## Hardt

### Amtliche Bekanntmachungen

#### ■ Sprechstunde der Ortsbürgermeisterin Gabriele Greis

mittwochs ..... 18:00 bis 19:00 Uhr  
oder nach Vereinbarung  
Bürgermeisteramt, Mittelstraße 10  
Telefon montags bis freitags 9.00 Uhr bis 16.00 Uhr 02661 4515  
E-Mail: ..... ortsgemeinde-hardt@t-online.de

#### ■ Backesbrot und Nikolaus

In diesem Jahr mussten aufgrund der besonderen Situation leider viele Termine abgesagt werden, die sonst fest zum Kalender der Dorfgemeinde gehört haben. So konnte leider auch keine Seniorenfeier stattfinden. Um den Seniorinnen und Senioren zu zeigen, dass wir sie trotzdem nicht vergessen haben und ihnen eine Freude zu machen, entschlossen sich Bürgermeisterin und Gemeinderat zu einer Alternative. So wurde von Jochen Fritz und einigen Gemeinderatsmitgliedern unter Einhaltung der Corona-Beschränkungen am 04.12. abends das Backes zum Vorheizen gestocht. Am nächsten Morgen konnte dann, nachdem um 6 Uhr noch einmal angeheizt worden war, das Brot in zwei Durchgängen gebacken werden.



Am Abend, als das Brot abgekühlt war, wurden dann die Geschenktüten mit dem Backesbrot für die Seniorinnen und Senioren gepackt. Diese wurden dann von den Gemeinderatsmitgliedern in kleinen Gruppen im Dorf verteilt.

Als man gerade losgehen wollte, bekamen die Gemeinderatsmitglieder noch Besuch vom Nikolaus. Er bedauerte es, dass auch die Nikolausfeier, die an diesem Tag eigentlich stattgefunden hätte, ausfallen musste. Darum bat er die Gemeinderatsmitglieder, den Hardter Kindern seine Nikolaustüten vorbeizubringen, da man ja ohnehin durchs Dorf unterwegs war. Er selbst hatte leider keine Zeit, jedes Kind persönlich zu besuchen, hofft aber, dass das im nächsten Jahr wieder anders sein kann.



Besonderer Dank geht an Volker Müller und Karl-Heinz Schürg, die die Schanzen und das Holz zum Stochen vorbereitet haben, an Jochen Fritz, der das Backen mit Rat und Tat unterstützt hat und an Tim

Häbel, der ebenfalls beim Stochen und Backen geholfen hat.


Christian Schütz, für den Gemeinderat



# Hof

## Amtliche Bekanntmachungen

### ■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Jochen Becker


 mittwochs ..... 18.30 Uhr bis 20.00 Uhr  
 Rathaus, Hauptstraße 38  
 Telefon Gemeindeverwaltung ..... 02661-5306  
 Fax Gemeindeverwaltung ..... 02661-950745  
 E-Mail ..... Ortsgemeinde.hof@web.de  
 Internet ..... www.hof-im-westerwald.de

### ■ Wir gratulieren

Am **23. Dezember 2020** vollendet  
 Frau Rosa Weyel  
 ihr **94.** Lebensjahr.

Die Ortsgemeinde Hof und die Verbandsgemeinde Bad Marienberg gratulieren ganz herzlich und wünschen alles Gute.

Jochen Becker

Andreas Heidrich

Ortsbürgermeister

Bürgermeister

### Öffentliche Bekanntmachung

#### ■ Bürgerinformation über die Sitzung des Gemeinderates vom 11. Dezember 2020

##### A. Öffentlicher Teil

##### Jahresabschluss 2019

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat am 01.12.2020 die Jahresrechnung 2019 in den Räumen der Verbandsgemeinde Bad Marienberg geprüft und in seiner Sitzung vom 11.12.2020 folgende Empfehlungsbeschlussfassung zum Jahresabschluss 2019 getroffen:

Der Rechnungsprüfungsausschuss empfiehlt dem Gemeinderat, den Jahresabschluss 2019 der Ortsgemeinde Hof zum 31.12.2019 festzustellen.

Dieser Empfehlung ist der Gemeinderat gefolgt und hat dann im Anschluss dem Ortsbürgermeister, den Beigeordneten, soweit sie den Ortsbürgermeister vertreten haben sowie dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde Bad Marienberg und den Beigeordneten, soweit Sie den Bürgermeister vertreten haben, die Entlastung für das Haushaltsjahr 2019 erteilt.

##### Bekanntgabe des Betriebsergebnisses Holz 2019

Das Betriebsergebnis 2019 wird durch Herrn Revierleiter Otmar Esper vorgestellt. Es schließt mit 4.975,71 € zum 31.12.2019 ab.

##### Beratung und Beschlussfassung Forstwirtschaftspläne 2021

Bevor Revierleiter Otmar Esper auf die Forstwirtschaftspläne 2021 eingeht, stellt er dem Gemeinderat nochmals die aktuelle Situation im Gemeindegewald dar. Derzeit geht ein Großteil des eingeschlagenen Holzes in den Export. Dabei spielt aufgrund der aktuellen Lage auch der Faktor Zeit eine große Rolle, um das Holz noch in einem erträglichen Rahmen veräußern zu können, bevor es durch Fäulnis o. ä. weiter an Wert verliert oder gar nicht mehr vermarktet werden kann. Darüber hinaus können derzeit nicht alle befallenen Fichtenbereiche geerntet werden. Hier werden erst einmal nur Verkehrssicherungsmaßnahmen am Rande der Schonungen durchgeführt.

Die Wiederherstellung der Waldwege soll ebenfalls im nächsten Jahr mit Fördermitteln in Angriff genommen werden. Zum jetzigen Zeitpunkt ist dies noch nicht sinnvoll, da noch einige Transporte aus dem Wald heraus geplant sind. Es werden aber punktuell Ausbesserungen und Verbreiterungen im Kurvenradius vorgenommen. Wichtig dabei ist, dass möglichst der LKW-Verkehr nicht durchs Dorf geleitet wird.

In den Planungen für 2021 sind darüber hinaus bereits Neuanpflanzungen vorgesehen, die in ihrem Umfang mit vorhan-

dener Arbeitskraft und auf dem Markt erhältlichen Setzlingen auch tatsächlich geleistet werden können. Seitens des Gemeinderats wird vorgeschlagen, im Frühjahr das Pflanzen zu unterstützen, soweit dies Coronakonform möglich sein wird. Dabei sollten dann auch weitere Interessierte Bürgerinnen und Bürger sowie Hofer Vereine eingebunden werden. Der Wiederaufbau des Waldes muss als Gemeinschaftsprojekt angesehen werden.

Bei der Auswahl der Baumarten wird auf entsprechende Erkenntnisse sowie der klimatischen Lage von Hof Rücksicht genommen. Gleichzeitig soll es aber auch ein gutes Gemisch unterschiedlicher Baumarten sein, so dass bei Ausfall einer Art andere weiterhin zur Verfügung stehen.

Herr Esper stellt sodann dem Gemeinderat die geplanten Forstwirtschaftspläne für 2021 vor. Dieser weist für den Plan 2021 einen Ertrag von 91.750 € und einen Aufwand von 91.079 € aus. Die geringeren Verkaufserlöse aufgrund aktuellen Marktsituation werden durch Fördermittel kompensiert. Somit ergibt sich ein geplanter Überschuss für 2021 in Höhe von 671 €.

Der Gemeinderat bedankt sich ausdrücklich für die im nun ablaufenden Jahr geleistete Arbeit bei Otmar Esper und seinem Team. Für alle ist klar, dass es sich bei der aktuellen Lage um eine Sondersituation handelt und hierfür sehr viel Aufwand betrieben werden muss.

##### Vertrag zur Regelung der Mitbenutzungsverhältnisse von Gemeindestraßen, -wegen und -plätzen

Der vorhandene Vertrag entspricht nicht mehr den aktuellen Regelungen. Darüber hinaus haben sich in den letzten Jahren neue Techniken bei der Verlegung von Wasserleitungen und Kanälen ergeben, die sich ebenfalls noch nicht im aktuellen Regelwerk wiederfinden. Aus diesem Grund wurde der bestehende Vertrag durch die Verbandsgemeindewerke überarbeitet und aktualisiert. Er soll im Wesentlichen die Nutzung von gemeindlichem Grund durch die Werke sowie die Abrechnungsmodalitäten regeln.

Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Hof beschließt, dem Vertrag zur Regelung der Mitbenutzungsverhältnisse von Gemeindestraßen, -wegen und -plätzen der Verbandsgemeindewerke Bad Marienberg in der Entwurfsfassung zuzustimmen.

##### Besteuerung des Forstbetriebes

Mit der ursprünglich zum 01.01.2021 geplanten Einführung der neuen Umsatzsteuerregelungen für die Gemeinde sollte auch geprüft werden, ob eine Umstellung des Forstbetriebes von der Pauschal- auf die Regelbesteuerung sinnvoll sein könnte. Wegen Corona wurde die generelle Neuregelung der Umsatzsteuer nun auf das Jahr 2023 verschoben. Angesichts der aktuellen Entwicklung im Forst mit stark rückläufigen Einnahmen bei gleichzeitig für die Zukunft zu erwartenden hohen Kosten für Anpflanzung und Bestandspflege, könnte es jedoch sinnvoll sein, die Umstellung der Besteuerung für den Forstbetrieb dennoch vorzuziehen.

Bei der bisherigen Pauschalbesteuerung werden die Holzverkäufe mit 5,5 % Umsatzsteuer belegt, die die Gemeinde allerdings nicht ans Finanzamt abführen muss. Dafür entfällt die Vorsteuerabzugsberechtigung bei den eingehenden Rechnungen.

Bei einem Wechsel zur Regelbesteuerung würden die Holzverkäufe künftig mit 19 % Umsatzsteuer (Brennholz und Nebenprodukte 7 %) belegt, die an das Finanzamt abzuführen sind. Im Gegenzug kann die gezahlte Vorsteuer vom Finanzamt zurückgefordert werden.

Somit erscheint es derzeit sinnvoll, zur Regelbesteuerung zu wechseln. Dies sieht der Gemeinderat ebenfalls so und stimmt den Wechsel zu.

##### Prüfung der Haushalts- und Wirtschaftsführung der Ortsgemeinde Hof in den Haushaltsjahren 2015-2020

Das Rechnungs- und Gemeindeprüfungsamt des Westerwaldkreises hat die Haushalts- und Wirtschaftsführung der Ortsgemeinde in den Jahren 2015-2020 geprüft. Dies ist ein üblicher Vorgang und wird in regelmäßigen Abständen durchgeführt. Dabei werden neben der Einhaltung von

Rechtsvorschriften in der Haushaltsführung vor allem freiwillige Aufgaben unter die Lupe genommen. Dabei wird hauptsächlich die Rentabilität geprüft und Handlungsempfehlungen gegeben, die üblicherweise entweder in der Erhöhung von Gebühren oder der Senkung von Ausgaben oder dem Wegfall der freiwilligen Aufgaben münden. Vor allem die Unterhaltung der Mehrzweckhalle und der Grillhütte wurden mit üblichen Kennzahlen versehen, damit festgestellt werden kann, inwieweit eine Kostendeckung erreicht werden kann oder gegengesteuert werden muss. Hierzu wird es dann zu gegebener Zeit eine Stellungnahme der Ortsgemeinde geben. Hierzu wird dann auch an dieser Stelle berichtet. Der Gemeinderat nimmt das Ergebnis der Prüfung zur Kenntnis

**Benutzungssatzung für die Grillhütte der Ortsgemeinde Hof**  
Derzeit existiert noch keine Benutzungssatzung für die Grillhütte. Um jedoch aufgrund einer öffentlich-rechtlichen Rechtsgrundlage Regelung treffen zu können und Gebühren nach öffentlichem Recht abrechnen zu dürfen, bedarf es einer Benutzungssatzung. Dies wurde auch im Prüfbericht des Rechnungs- und Gemeindeprüfungsamtes angemahnt. Daher hat der Gemeinderat eine Benutzungssatzung für die Grillhütte beschlossen.

**Gebührensatzung zur Benutzungssatzung für die Grillhütte der Ortsgemeinde Hof**

Aufbauend auf die Benutzungssatzung hat dann der Gemeinderat eine Gebührensatzung erlassen. Eine Veränderung der Höhe der Gebühren wird nicht vorgenommen.

**Überarbeitung der Friedhofssatzung**

Grundsätzlich sieht die aktuelle Friedhofssatzung der Ortsgemeinde Hof keinen Handlungsspielraum, ob Gestecke oder ähnliches auf den Wiesengräbern abgelegt werden dürfen. Nach der Bestattung ist zeitnah das Wiesengrab von jeglichem Grabschmuck zu befreien. Im Laufe der Liegezeit ist das Ablegen solchen Schmuckes aufgrund der besonderen Art der gewählten Grabstättenart nicht erlaubt.

Aufgrund des Wunsches aus der Bevölkerung, zumindest im November Grabgestecke o.ä. auf Wiesengräbern zuzulassen, wäre die Friedhofssatzung dahingehend abzuändern.

Darüber hinaus kann es noch zu Anpassungen im Rahmen der Auswertung des Prüfergebnisses des Rechnungs- und Gemeindeprüfungsamtes kommen. Daher soll die Friedhofssatzung komplett überarbeitet und im Anschluss dem Gemeinderat zur Beschlussfassung vorgelegt werden. Hierbei soll zumindest für den Zeitraum vom 01.11 des Jahres bis zum 31.03. des Folgejahres eine Möglichkeit eingeräumt werden, Grabschmuck für die besonderen Trauertage auf dem Grab bzw. dem Grabstein zuzulassen. In dem restlichen Zeitraum des Jahres ist solche Ablage verboten und wird dann stringent verfolgt. Daher sollte man sich dies bei der Auswahl der Grabstättenart nochmals konkret ins Gedächtnis rufen und bei der Entscheidung mitberücksichtigen.

**Novelle des Kommunalabgabengesetzes - Einführung wiederkehrender Beiträge (Straßenausbaubeiträge)**

Spätestens ab 01.01.2024 dürfen Straßenausbaubeiträge nur noch im Rahmen von wiederkehrenden Beiträgen erhoben werden. Jedoch kann die Ortsgemeinde Hof bereits früher einer Umstellung zustimmen. Hierfür bedarf es einem Ratsbeschluss und der Erstellung einer entsprechenden Satzung. Um jedoch sich dem Thema zu nähern, wird vereinbart, dass entsprechende Vor- und Nachteile in der nächsten Gemeinderatssitzung durch die Verbandsgemeinde Bad Marienberg dargestellt werden.

Im Anschluss soll dann ein Beschluss über den Zeitpunkt der Umstellung getroffen werden.

**Investitionswünsche für den Haushalt 2021**

Folgende Maßnahmen wurden bereits im Vorfeld für 2021 eingeplant:

- Erneuerung Sonnenschutz Mehrgenerationenplatz
- Neugestaltung Außenanlage Kindergarten
- Fassadenreparatur Kindergarten
- Umgestaltung Gräberfeld und Umbau zum barrierefreien Eingang der

- Friedhofshalle
  - Grunderwerb für die Fortführung des II. Bauabschnitts Ahornweg
  - Internetausbau Gewerbepark West
- Neben den bereits eingeplanten Maßnahmen schlägt der Gemeinderat der Aufnahme folgender Maßnahme für den Haushaltsentwurf 2021 vor:

- Pflasterarbeiten für die Zuwegung zu den Nebeneingängen am Kindergarten

**Einwohnerfragestunde**

Es lagen keine Fragen der Einwohnerschaft vor.

**Kenntnisgaben/Verschiedenes (öffentlicher Teil)**

- Die vom Sportverein zu zahlende Reinigungspauschale zur Nutzung der Duschen und Umkleiden wird aufgrund der aktuellen Situation und der geringen Nutzung in 2020 auf ¼ der Jahressumme reduziert. Dies entspricht 89,48 €.
  - Die Wahl des Elternbeirats für den Kindergarten hat zwischenzeitlich stattgefunden. Sie fand in diesem Jahr situationsbedingt als Briefwahl statt.
  - Die Zuwegung zu den Nebeneingängen des Kindergartens wurde zwischenzeitlich provisorisch winterfest gemacht. Für den Ausbau dieses Bereichs als Pflasterfläche liegt ein Angebot vor.
  - Zwischenzeitlich hat ein Abstimmungsgespräch mit dem MSC Hof e. V. über die Änderung des Erbpachtvertrages stattgefunden. Grundsätzlich ist der MSC Hof e. V. bereit, den nicht genutzten unteren Teils des Grundstückes wieder zurück zu übertragen. Daraufhin wurde die Situation mit der VG Bad Marienberg und der Regionalberatung, Naturschutz und Landschaftspflege besprochen. Nach deren Einschätzung könnten damit die notwendigen Ausgleichsflächen für den 2. Bauabschnitt vorliegen. Nun werden die erforderlichen Abstimmungsgespräche mit der SGD Nord geführt.
  - Die Ortsgemeinde Hof hat einen Kooperationsvertrag mit der Arbeitsgemeinschaft Naturgemäße Waldwirtschaft Deutschland e.V. zur Einrichtung von Dauerbeobachtungsflächen zum langfristigen Monitoring des Wuchsverhaltens von Weißtannen im Rahmen des Projektes Weißtanne 2.0 abgeschlossen. Koordiniert wird dies durch unseren Revierförster Otmar Esper. Auf die Ortsgemeinde kommen lediglich Kosten für die Pflanzung und Pflanzen in Höhe von ca. 500 € zu. Kosten für die Gatterbau usw. trägt die Arbeitsgemeinschaft im Rahmen des Projekts.
  - Die Thuja-Hecke oberhalb der Friedhofshalle ist kaputt und muss im nächsten Jahr erneuert werden.
  - Die Dachreparaturen am Kindergarten und der Friedhofshalle wurden zwischenzeitlich durchgeführt.
  - Die Corona-Waldprämie wird für die Ortsgemeinde Hof als Waldbesitzer durch das Forstamt abgewickelt.
  - Der Arbeitskreis KiGa, bestehend aus Vertretern des Gemeinderats, der Elternschaft und des Kindergarten-teams, hat erstmals getagt. Dabei wurden die Wünsche und Vorstellungen einer zukunftsfähigen Kindergartenarbeit, auch im Hinblick auf die gesetzlichen Änderungen zusammengetragen.
- Am 17.12.2020 findet ein gemeinsames Gespräch mit Ortsgemeinde, Verbandsgemeinde Bad Marienberg sowie Landes- und Kreisjugendamt in Bad Marienberg zur Weiterentwicklung des Kindergartens statt.

**B. Nichtöffentlicher Teil**

Im nichtöffentlichen Sitzungsteil wurde über ein Bauantrag im gültigen Bebauungsplan des Industriegebiets Weitelbach beraten und entschieden. Ebenso wurde seitens der Ortsgemeinde von einem eingeräumten Vorkaufsrecht kein Gebrauch gemacht.

*Jochen Becker, Ortsbürgermeister*

## Stellenausschreibung

In der Ortsgemeinde Hof ist in der gemeindeeigenen Kindertagesstätte „Piccolino“ zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** eine Stelle als

### Reinigungskraft (m/w/d)

im Rahmen einer Vertretungstätigkeit zu besetzen. Der Einsatz erfolgt jeweils kurzfristig nach Bedarf.

Es handelt sich um eine geringfügige Beschäftigung auf 450,00 € - Basis. Teamfähigkeit, Belastbarkeit und Flexibilität werden von uns vorausgesetzt.

Die Entlohnung erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen erbitten wir bis zum **15.01.2021** an die Gemeindeverwaltung, Hauptstraße 38, 56472 Hof.



## Kirburg

### Amtliche Bekanntmachungen

#### ■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Janosch Becker

dienstags ..... 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr  
Dorfgemeinschaftshaus, Im Baumertsgarten 4  
Telefon während der Sprechstunde ..... 02661 5383  
Telefon ..... 0171/5620985  
E-Mail ..... kirburg@gmx.de

#### ■ Telefonstörung

Nochmal zur Erinnerung: Bitte auch während der Sprechzeiten **nur** auf dem Mobiltelefon anrufen, da der Festnetzanschluss (Rufnummer 5383) noch immer gestört ist. Alternativ ist eine Kontaktaufnahme per E-Mail natürlich auch möglich. Danke!

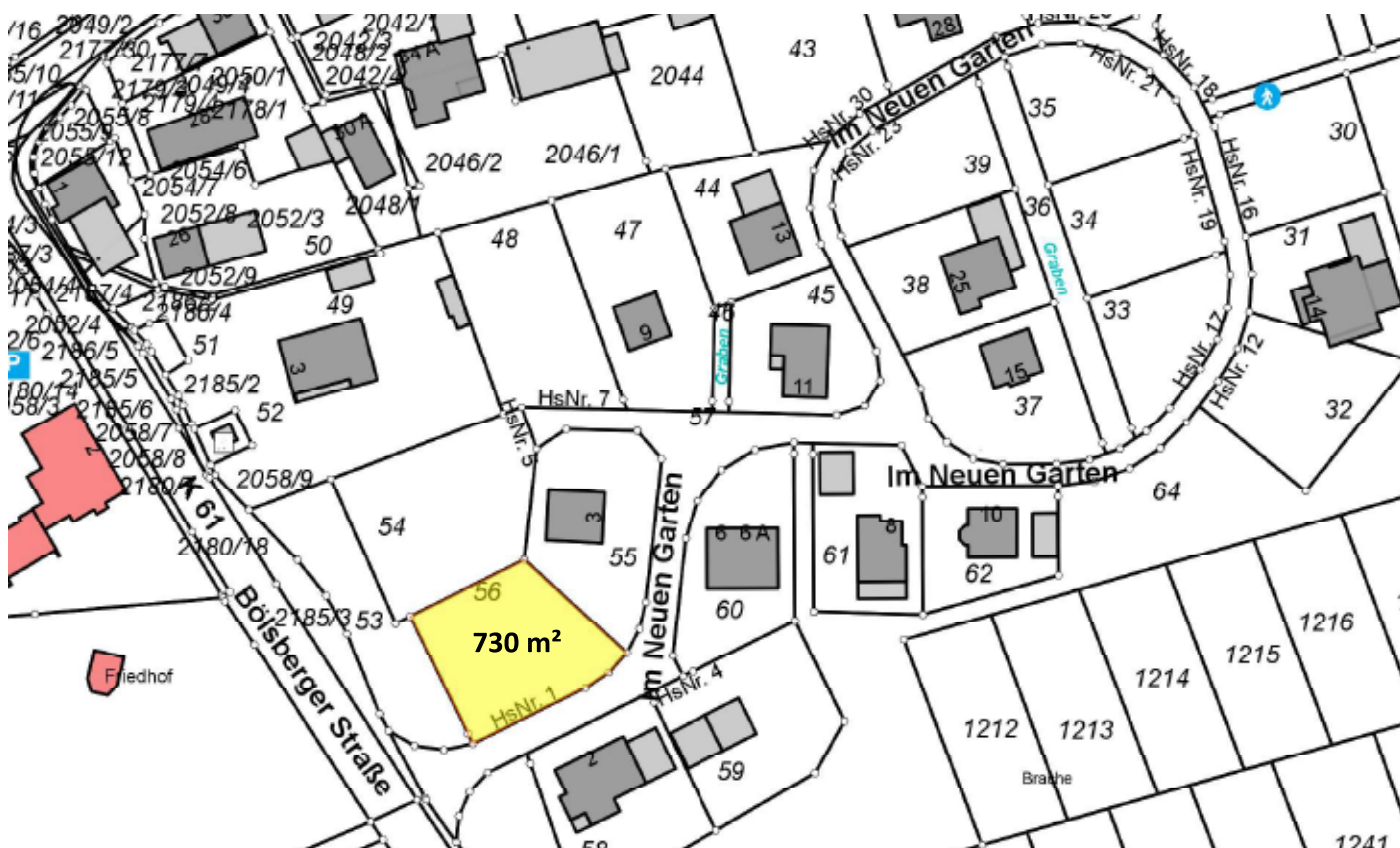
*Janosch Becker, Ortsbürgermeister*

#### ■ Bauplätze zu verkaufen

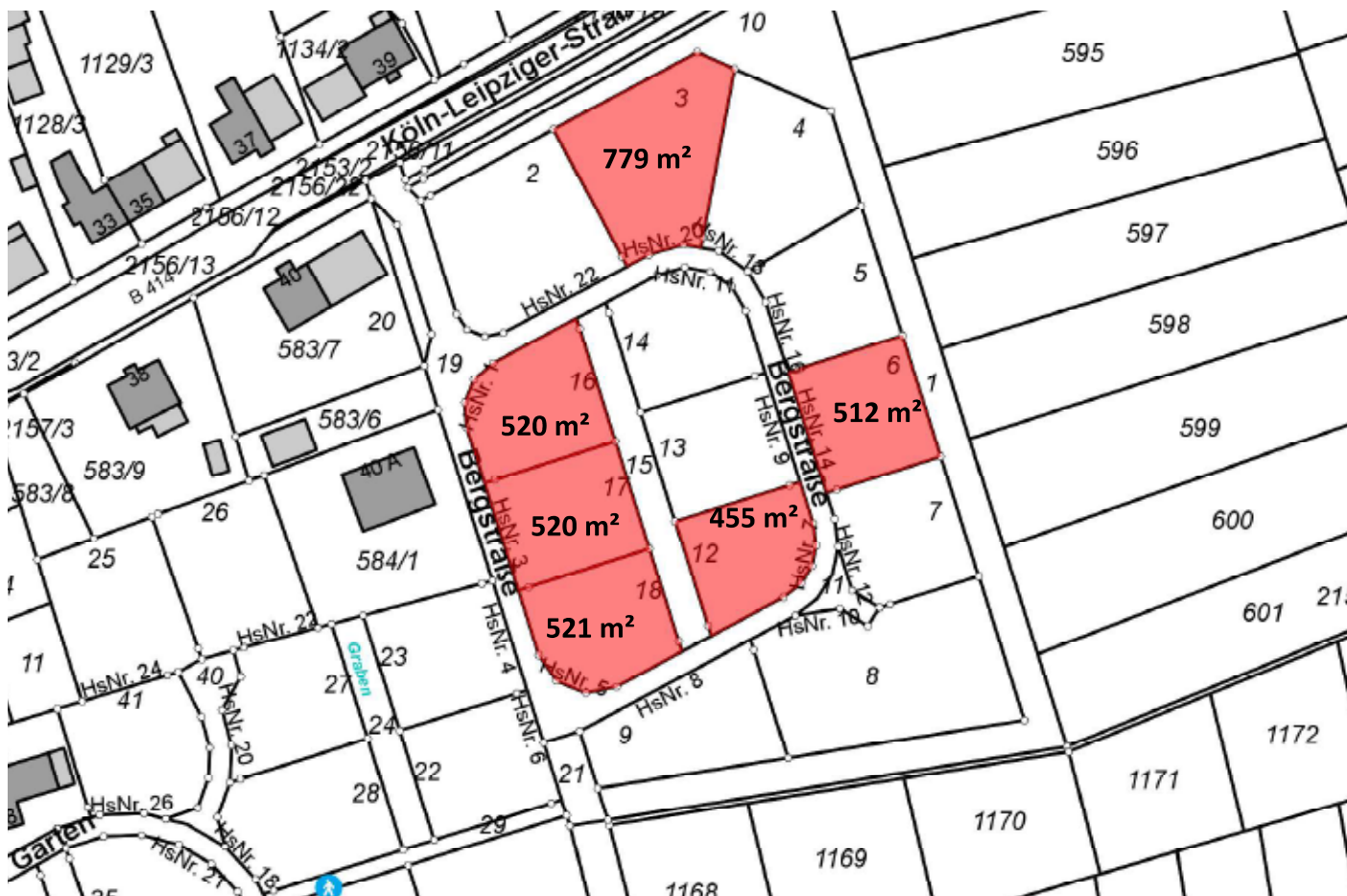
Die Ortsgemeinde Kirburg hat noch Bauplätze zu verkaufen! Einen teilerschlossenen „Im neuen Garten“ hat die OG noch im Angebot (gelb markiert); darüber hinaus noch sechs wei-

tere in der „Bergstraße“ (rot), wo die Erschließung im kommenden Jahr starten wird.

Hier heißt es nun: Schnell sein und die besten Bauplätze sichern! Die einzelnen Plätze sind im Lageplan markiert.



teilerschlossen  nicht erschlossen



Bei Interesse wenden Sie sich für weitere Informationen bitte gerne an die Gemeindeverwaltung (telefonisch, per Mail

oder während der Sprechzeiten).

Janosch Becker, Ortsbürgermeister

**Termine/Absagen**

18.12. - Backes-Adventstreff => ABGESAGT!



**Langenbach b. K.**

**Amtliche Bekanntmachungen**

**Sprechstunde des Ortsbürgermeisters**

**Artur Schneider**



dienstags ..... 18:00 bis 19:00 Uhr  
 samstags ..... 10:00 bis 12:00 Uhr  
 Gemeindebüro, Poststraße 4  
 Telefon ..... 02661 939374  
 Mobil ..... 0171 2664314  
 E-Mail ..... info@og-langenbach.de  
 Internet ..... www.og-langenbach.de

**Auch Sankt-Martin und Nikolaus halten sich an die Abstandsregeln ...**

**... und haben die Kinder in Langenbach in diesem Jahr nicht „in echt“ besucht.**

„Wirklich traurig für unsere Kinder!“, dachten sich die Erzieherinnen und überlegten, wie sie es für die Kinder trotzdem noch zu schönen Feiern werden lassen konnten.

An Sankt-Martin haben die Erzieherinnen Riesenbrezeln bei der Bäckerei Weinbrenner bestellt, die dann bei einem gemeinsamen Frühstück an alle Kinder verteilt wurden. Die Kinder waren sehr erstaunt, was für riesige Brezeln unser Bäcker backen kann. Es sind aber auch wirklich die Leckereien weit und breit!

Bei strahlendem Sonnenschein sind Kinder und Erzieherinnen nach dem Frühstück dann singend über das Außengelände der KiTa gezogen. Auch wenn das schon etwas ungewohnt war, hatten alle Kinder viel Spaß dabei. Nach der „Sankt-Martins-Polonaise“ bekam jedes Kind noch eine „normale“ Martinsbrezel geschenkt.



Bereits wenige Tage danach, durften alle Kinder eine Socke in der KiTa abgeben. Wie in den letzten Jahren, war diese nach einigen Tagen spurlos verschwunden. Manche ahnten es schon: Bestimmt wird der Nikolaus sie gefüllt zurückbringen. Am Nikolaustag fanden Kinder und Erzieherinnen dann tatsächlich einen Schlitten mit einer goldenen Kiste vor der Tür. Darin waren alle Socken und zwar gefüllt mit Leckereien und einem kleinen Geschenk. Oskar, die Handpuppe, hat beim Verteilen der Socken geholfen. Schließlich war der Nikolaus schon wieder unbemerkt davon gereist und die Erzieherinnen konnten ja so viele Sachen nicht ohne Hilfe verteilen.



Sankt-Martin und Nikolaus bedanken sich herzlich bei der Gemeinde Langenbach, die Brezeln und Nikolausgeschenke „gesponsert“ hat.

**■ Licht für jedes Haus**

Leider musste dieses Jahr der Weihnachtsmarkt aus bekannten Gründen ausfallen.



Dennoch hat es sich der Projektchor nicht nehmen lassen, unter dem Motto „Licht für jedes Haus“, den Park letztes Wochenende festlich zu schmücken. Damit sollte auch die Hoffnung und der Wunsch auf ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein möglichst gesundes „Neues Jahr“ für alle unsere Mitbürger\*innen ausgedrückt werden. Ich bedanke mich im Namen der Gemeinde für diese tolle Aktion recht herzlich.

**■ Folgen von Corona**

Leider musste dieses Jahr sowohl die Seniorenfeier, der Martinszug und der Weihnachtsmarkt „Corona-bedingt“ ausfallen. Daher wurden unsere Kinder dieses Jahr in der Kita (siehe obigen Bericht) entsprechend bedacht. Aber auch unsere Senioren ab 80 Jahren werden dieses Jahr nicht „leer ausgehen“. Die Mitglieder des Gemeinderates werden noch vor Weihnachten ein kleines Geschenk mit den „besten Wünschen der Gemeinde“ vorbeibringen.

Ortsgemeinde Langenbach

Artur Schneider  
Ortsbürgermeister



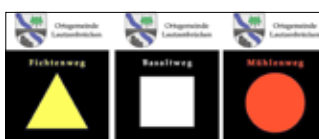
**Lautzenbrücken**

**Amtliche Bekanntmachungen**

**■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Karsten Lucke**

dienstags ..... 18:30 bis 19:30 Uhr  
 Gemeindeverwaltung, Hauptstraße 7  
 Telefon während der Sprechstunde .. 02661 5194  
 Ortsbürgermeister privat ..... 0170 7356708  
 E-Mail ..... lautzenbruecken@t-online.de  
 Internet ..... www.lautzenbruecken.de

**■ Beschilderung der Wanderwege - schöne Orientierung**



Die vier großen Wanderwegkarten sorgen schon für eine gute Übersicht über die Gemarkung Lautzenbrücken und die verschiedenen Wege, die man laufen kann. Die ausgewiesenen Rundwege lassen sich wie berichtet ebenfalls über GPS-Daten digital nachverfolgen. Es gibt aber auch eine sehr traditionelle, analoge Orientierungsmöglichkeit - klassische Wegweiser. In unserem Fall sind das wetter- und UV-feste Aufkleber, die entweder auf entsprechenden Metallpfosten angebracht oder auf kleine Metallplatten geklebt wurden, die dann wiederum angeschraubt wurden.

So kann man den Mühlenweg, den Basaltweg und den Fichtenweg dann auch in der Gemarkung gut finden und sich orientieren. So lässt sich Lautzenbrücken dann vielfältig um- und durchwandern.

Karsten Lucke, Ortsbürgermeister

**■ Erreichbarkeit während der Weihnachtszeit / Jahreswende**

Sollten zwischen den Tagen dringende Angelegenheiten zu klären sein, wendet Euch vertrauensvoll an den 1. Beigeordneten, Klaus-Jochen Ulbrich, der die Vertretung vom 20.12. bis 27.12.2020 übernehmen wird. Die Sprechstunden am 22. Dezember und am 29. Dezember finden ganz normal statt, die erste Sprechstunde 2021 findet ebenfalls im normalen Modus am 05. Januar 2021 statt. Sollten zu irgendeiner Zeit sehr dringende Notfälle auftauchen, kann man immer auch zur Mobilnummer greifen und außerhalb der Sprechzeiten anrufen.

Karsten Lucke, Ortsbürgermeister

**■ In 2021 ggf. wieder keine Weihnachtsbaumsammelaktion**

Es kann sein, dass es im nächsten Jahr, also Anfang 2021, wieder keine Sammelaktion für die Weihnachtsbäume durch den CVJM geben kann. Leider liegt der Abholtermin im nächsten Jahr wieder sehr früh und der CVJM kann nur am Wochenende sammeln. Das passt einfach nicht zusammen. Wir prüfen derzeit noch, ob eine spätere Abholung vereinbart werden kann, aber das ist eher unwahrscheinlich. Sollte dies doch noch gelingen, würde diese Änderung in der Aus-



gabe des Wäller Blättchens direkt vor Weihnachten bekanntgegeben. Ansonsten bleibt es dabei, dass die Weihnachtsbäume durch den WAB, also die Müllabfuhr, straßenweise am **08.01.2021** eingesammelt werden.

*Karsten Lucke, Ortsbürgermeister*



## Mörlen

### Amtliche Bekanntmachungen

#### ■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Thomas Ax



dienstags ..... 19:00 bis 20:30 Uhr  
und nach Vereinbarung

Gemeindeverwaltung, Schulstraße 9

Telefon ..... 02661 5968

E-Mail ..... ortsgemeinde-moerlen@gmx.de

Internet ..... www.moerlen-westerwald.de

#### ■ Liebe Bürgerinnen und Bürger von Mörlen

Wir, die Ev. Kirchengemeinde Kirburg, hat Sie in dieser schweren Zeit der Corona-Pandemie nicht vergessen, sondern schließt Sie alle immer wieder in die Gebete mit ein. Wir vertrauen darauf, dass Gott bei uns ist, ja zu uns kommt an Weihnachten!

So wünsche ich Ihnen im Namen unserer Kirchengemeinde ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein friedvolles und hoffnungsvolles Jahr 2021.

*Rüdiger Stein, Pfarrer*

*Thomas Ax, Ortsbürgermeister*



## Neunkhausen

### Amtliche Bekanntmachungen

#### ■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Rudi Neufurth

freitags ..... 17:00 bis 18:00 Uhr  
und nach Vereinbarung

Bürgermeisteramt, Hauptstraße 26

Telefon ..... 02661 939457

Mobil ..... 0171 1284215

E-Mail ..... buergermeister@neunkhausen.de

#### ■ Wieder mal Vandalismus am Sportplatz



Wieder einmal wurde der Hartplatz des JV durch Befahren zerstört. Ich weiß nicht, was das für Zeitgenossen sind, die innerhalb von Minuten eine wochenlange Arbeit zerstören. Es weiß jeder, dass das Befahren von Sportanlagen verboten ist. Wer hierzu Hinweise geben kann, darf sich bei dem Unterzeichner gerne melden.

*Rudi Neufurth, Ortsbürgermeister*

#### ■ **Gruß der Ev. Kirchengemeinde Kirburg**

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Neunkhausen, wir, die Ev. Kirchengemeinde Kirburg, hat Sie in dieser schweren Zeit der Corona-Pandemie nicht vergessen, sondern schließt Sie alle immer wieder in die Gebete mit ein. Wir vertrauen darauf, dass Gott bei uns ist, ja zu uns kommt an Weihnachten!

So wünsche ich Ihnen im Namen unserer Kirchengemeinde ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein friedvolles und hoffnungsvolles Jahr 2021

*Rüdiger Stein*

*Pfarrer*

*Rudi Neufurth*

*Ortsbürgermeister*

### Nichtamtliche Bekanntmachungen

#### ■ **Freiwillige Feuerwehr Neunkhausen** **Weihnachtsbaumverkauf**

Aufgrund der noch sehr hohen Infektionszahlen findet leider dieses Jahr kein Weihnachtsbaumverkauf von der Feuerwehr statt.



## Nisterau

### Amtliche Bekanntmachungen

#### ■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Markus Schell



freitags ..... 16:00 bis 18:00 Uhr  
Dorfgemeinschaftshaus, Schulweg 12

Telefon ..... 02661 939556

Mobil ..... 0160 97331615

E-Mail ..... gemeinde@nisterau.de

Internet ..... www.nisterau.de



## Nistertal

### Amtliche Bekanntmachungen

#### ■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Christian Benner

dienstags und mittwochs ..... 18:00 bis 19:00 Uhr  
Dienstagssprechstunde derzeit **nur telefonisch**

Bürgermeisteramt/Gemeindeverwaltung, Am Sportplatz 4a

Telefon während der Sprechzeiten ..... 02661 9839950

Telefon (Eilsachen/Notfälle) ..... 0175 2212516

Telefon (Bauhof) ..... 0160 97032434

E-Mail ..... kontakt@nistertal-westerwald.de

Internet ..... www.nistertal-westerwald.de

#### ■ **Telefonische** **Anliegerinformationssprechstunden** **im Rahmen der Seilleuchtensanierung**

Wie bereits mehrfach auch in dieser Stelle geschrieben, wird es nun recht bald den maroden Seilleuchten an den Kragen gehen. Sie werden durch moderne Leuchtmasten ersetzt. Leider stellt diese Sanierungsmaßnahme der teilweise über 60 Jahre alten Straßenbeleuchtung einen Ausbautatbestand dar, d.h. dass Ausbaubeiträge von Anwohnern erhoben werden müssen. Der Corona-Lockdown verhindert es, dass eine Anliegerinformationsveranstaltung im klassischen Format (Treffen im DGH, etc.) stattfinden kann. Und wer weiß, wie lange dieser Schließzustand noch anhält. Damit alle betroffenen Bürgerinnen und Bürger jedoch trotzdem die Möglichkeit erhalten, sich über die Aus-

baumaßnahme zu erkundigen, hat die Gemeindeverwaltung entschieden mehrere telefonische Anliegerinformations-sprechstunden anzubieten, zusätzlich zur regulären wöchentlichen Sprechstunde im Bürgermeisteramt. Ab sofort können sich interessierte Anwohner mittwochs von 17-18 Uhr oder n.V. telefonisch unter der Rufnummer 0175-2212516 über die Ausbaumaßnahme informieren. Fragen, die nicht sofort beantwortet werden können, werden notiert und die entsprechenden Antworten nachgereicht. Die Anliegerinfosprechstunden sind für den gesamten Dezember vorgesehen. Machen Sie von diesem Angebot gerne Gebrauch. Vielen Dank und auf bald!

*Christian Benner, Ortsbürgermeister*

#### ■ Verabschiedung in den verdienten Ruhestand

Zum 01. Dezember 2020 ist unsere Kindergarten-Mitarbeiterin Frau Armgard Schmitz in ihren verdienten Ruhestand eingetreten. Im Rahmen einer kleinen, aber feinen Feierstunde im Kindergarten konnten die Kolleginnen und Kollegen sowie Karin Wenzelmann als Beigeordnete und Christian Benner als Ortsbürgermeister sie gebührend verabschieden.



Seitens der Belegschaft und seitens der Gemeindeverwaltung wurden ihr aus diesem Anlass persönliche Geschenke überreicht. Auch die Kindergartenkinder hatten einige Überraschungen für ihre Frau Schmitz vorbereitet, welche per Videobotschaften eingespielt wurden. „Kindermund tut Wahrheit kund“. Armgard Schmitz trat 1988 nach langjähriger Berufsausbildung und -qualifizierung sowie ersten Tätigkeiten in anderen Kindergärten als Erzieherin mit Gruppenleitung in den Kindergarten Kunterbunt in Nistertal ein. Es folgten 32 Jahre ununterbrochene „Betriebszugehörigkeit“, in denen sie unter anderem die Positionen der Kindergartenleitung und zuletzt der Stellvertretenden Kindergartenleitung übernahm. Für ihre Arbeit danken wir ihr außerordentlich, sie hat unseren KiGa immer vorangebracht. Nicht nur die Kinder werden sie vermissen, aber wie heißt es so schön, man geht nie so ganz, etwas von der eigenen Arbeit bleibt immer. Und so wird es auch bei uns sein, sind doch viele Gedanken und Herzensangelegenheiten von Frau Schmitz nicht zuletzt auch in unser KiGa-Qualitätsmanagement eingeflossen, das die Grundlage allen (auch erzieherischen) Handelns in unserem Kindergarten darstellen soll und stetig überarbeitet wird. Wir wünschen Frau Schmitz in ihrer jetzt bevorstehenden „Omazeit“ und natürlich im Allgemeinen im nun begonnenen Ruhestand alles Gute.

*Christian Benner, Ortsbürgermeister*

#### ■ Bunter Bilderreigen im Gemeindebriefkasten

Auf der Gemeindeverwaltung sind nach dem Aufruf letzters an dieser Stelle viele bunte Bilder mit Nikolaus-, Advents- und Weihnachtsmotiven eingegangen. Eines schöner als das andere. Liebe Kinder, ihr habt fleißig und artig gemalt und deswegen werden sich Nikolaus, Weihnachtsmann und Christkind sicher ganz schnell um eine passende Überraschung

als Belohnung für so viel Mühe kümmern. Ihr dürft gespannt sein! Nicht nur diese drei, sondern auch wir als Ortsgemeinde freuen uns, dass Ihr mitgemacht habt. Auch für uns war es eine schöne Erfahrung fast jeden Tag bunte Bilder im Briefkasten zu haben. Das hat uns sehr gefreut - und das ist doch eine sehr weihnachtliche Empfindung, die doch jeder gebrauchen kann dieser Tage. Dankeschön!

*Christian Benner, Ortsbürgermeister*

#### ■ Nachruf

Am Sonntag, den 29.11.2020, ist

## Herr Horst Dieter Schneider

im Alter von 79 Jahren verstorben.

Die Ortsgemeinde Nistertal trauert um ihn als jahrelanges, ehrenamtlich engagiertes Mitglied in Ausschüssen der Ortsgemeinde. Die gute Zusammenarbeit mit ihm und seine immer ehrlichen Meinungen wurden von allen hiesigen Verantwortlichen stets hoch geschätzt. Von seinem plötzlichen Tode waren wir sehr überrascht und betroffen.

Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie.

*Christian Benner, Ortsbürgermeister*

#### ■ Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung „zwischen den Jahren und rund um Neujahr“

Die Gemeindeverwaltung bleibt (ganz im Sinne der kürzlich getroffenen Corona-Vereinbarungen von Bund und Ländern) vom 23. Dezember 2020 bis 03. Januar 2021 geschlossen und ist erst wieder ab dem 04. Januar 2021 besetzt. In der Zeit bis zum 04. Januar 2021 erfolgt auch keine Vertreterregelung. Die letzte Sprechstunde in 2020 findet am 22.12.2020 (lockdownbedingt telefonisch) statt. In dringenden Fällen bin ich im Urlaub unter der Rufnummer 0175-2212516 zu erreichen. Ich bitte höflichst darum, während meiner Abwesenheit, auch den Beigeordneten einen ruhigen Jahresaus- und -einklang zu gönnen und Anfragen daher bis zum 04. Januar aufzusparen bzw. von o.g. Rufnummer Gebrauch zu machen. Vielen Dank!

*Christian Benner, Ortsbürgermeister*

#### ■ Ein kurzer Jahresrückblick auf ein denkwürdiges Jahr 2020

Liebe Nistertalerinnen und Nistertaler! Erneut geht ein Jahr vorüber und das neue steht in den Startlöchern. Dazwischen noch Heiligabend und Weihnachten. Zeit, einmal Rückschau zu halten und sich vor dem inneren Auge nochmals bewusst zu werden, was in der Gemeinde in 2020, in diesem denkwürdigen Jahr, alles passiert ist und was umgesetzt wurde. Im „Coronajahr“ ist nämlich wieder mal viel passiert! Doch keine Angst, einen langwierigen Jahresrückblick möchte ich Ihnen an dieser Stelle nicht geben. Erlauben Sie mir jedoch ein paar für sich stehende Schlagwörter als Rückblick: Dezentale Umgestaltung des Friedhofsumfeldes am Waldfriedhof und Beginn der Innensanierung der Trauerhalle am Marienfriedhof (beides hauptsächlich in Eigenleistung durch den Bauhof), Nistertaler Kirmes „mal anders“ (mit coronakonformem Sitzplatzkonzert, Kirmespaketen, Kinderfest und „Gartenkirmesen“), Erarbeitung einer 8. und 9. Änderung des B-Planes Nistertal West (Anpassungen an heutige Situation, dadurch Ermöglichung wichtiger Zukunftsentwicklungen für Nistertal), Seniorenweihnachtspakete statt Seniorenfeier, Begleitung der Sanierung und der Fertigstellung wichtiger Bauwerke unseres Ortes (Eisenbahnbrücke über Nister, Überlaufbauwerk der BAG im Steinbruch), umfangreiche Ertüchtigung des Nistertaler Wanderwegenetzes (neue

Schilder, Verbesserung der Gangbarkeit, uvm.), Aufstellung einer Outdoor-Tischtennisplatte für die Grundschul Kinder und die Jugendarbeit des SFN 07 Nistertal Abt. TT, Reparatur des Dorfbrunnens am Brunnenplatz, Komplettanierung der Treppe zw. den Straßen „Zum Scharfenstein“ und „Auf dem Berg“ in Erbach (in Eigenleistung durch den Bauhof, was der Gemeinde und den Anwohnern zehntausende EUR Beiträge eingespart hat), Schaffung einer Picknick- und Liegemöglichkeit bei der Sitzecke oberhalb Erbachs (für Wanderer und Einheimische), unkomplizierte Bewältigung der Unwetterfolgen im Sommer (Sofortmaßnahmen, Gespräche sowie Anschaffung von Sandsäcken, Gerät, uvm.), Anpassung der Gebühren für das DGH an die heutige Lage, Antragstellung für öffentliches WLAN rund ums DGH (Installation ist in Arbeit, Fertigstellung vss. Frühjahr 2021), Kindergarten Themen (Weiterarbeit am Qualitätsmanagement, Einstellung einer neuen Küchenkraft, Verabschiedungen in den Ruhestand, Errichtung eines neuen sicheren Eingangstörchens, Einholung von Fördergeldern für den Küchenumbau, uvm.), Durchführung eines Informationsvortrags zum Förderprogramm der VG „Sanierung lohnt sich“, Sporthallenangelegenheiten (Fertigstellung der Arbeiten an der kompletten Elektrischen Anlage / Sicherheitsbeleuchtung) und natürlich Forstsachen (Baumfäll- und Rodungsarbeiten innerorts und v.a. im Wald wg. des trockenen Sommers und des katastrophalen Borkenkäferbefalls der Fichten, Waldbegang des Rates, Ideen für einen „Wald der Zukunft“, etc.), Einführung des Rats- und Bürgerinformationssystems der VG in der Ratsarbeit und für die Bürgerinnen und Bürger zur transparenten Darlegung gemeindlicher Themen, Weiterführung der „Sanierung“ des Ortsgemeinde-Archivs (kurz vor Abschluss), großflächige Sanierung der Straßenbeleuchtungsanlagen (Demontage der maroden Seilleuchten und Errichtung moderner Leuchtmasten in fast allen ehemaligen „Seilleuchten-Straßen“, uvm.), Fortführung der intensiven Planung für die Sportplatzsanierung (Erhalt einer 130.000 EUR Landesförderung, Baubeginn in 2021), Unterstützung und Förderung von Projekten der durch Corona z.T. arg gebeutelten Ortsvereine gemäß Förderliste der OG und vieles vieles mehr. Ich finde, und da wiederhole ich mich immer wieder gerne, wir können stolz und zufrieden sein, in einem so lebendigen und lebenswerten Ort wie dem unseren zu wohnen! In unserer Bürgerschaft gibt es nicht nur ein reges Vereinsleben, was trotz Corona immer noch erstklassig ist, sondern auch eine Vielzahl an ehrenamtlich und sozial engagierten Mitbürgerinnen und Mitbürgern, die das ganze Jahr über keine (Vereins-)Plattform haben. Es ist mir Jahr aufs Jahr ein ehrliches Anliegen mich - auch im Namen meiner Beigeordneten und des Gemeinderates - bei Ihnen und Euch allen zu bedanken, die auf diese Weise unser Dorf beständig ein klein wenig besser und noch lebenswerter machen als es ohnehin schon ist. Dankeschön! Hoffentlich können wir bald wieder ohne die Einschränkungen durch Corona diesem gewohnten Alltag nachgehen. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und Ihren Familien ruhige, aber nicht minder frohe Weihnachtsfeiertage, einen „Guten Rutsch“ an Silvester und für das neue Jahr allzeit Gottes Segen!

*Ihr Christian Benner, Ortsbürgermeister*

## Nichtamtliche Bekanntmachungen

### ■ Musikzug der FF Nistertal

#### „Was ist denn das für ein Orchester?“

Nach der großen Resonanz auf unseren letzten Wäller Blättchen- Beitrag, in dem wir ehemalige Musiker/innen sowie motivierte Menschen angesprochen haben, über einen Wiedereinstieg oder die Chance ein Instrument zu lernen nachzudenken, möchten wir hier nochmals auf die häufige Frage der Zusammensetzung unseres Orchesters eingehen. Unser Orchester ist ein sinfonisches Blasorchester. Das heißt, dass wir neben der ursprünglichen Blasorchesterbesetzung aus

Holz- und Blechbläsern weitere Instrumentengruppen, wie z.B. Percussions-, Saiten- und Tasteninstrumente, bei ausgewählten Veranstaltungen einsetzen. Die Blechbläsergruppe setzt sich aus folgenden Instrumenten zusammen: Trompete, Flügelhorn, Horn, Posaune, Tenorhorn, Bariton, Euphonium und Tuba. Daneben setzt sich die Holzbläsergruppe aus den Instrumenten Piccoloflöte, Flöte, Klarinette (Es, B), Bassklarinetten, Alt-Saxophon, Tenor-Saxophon und Bariton-Saxophon zusammen. Die Gruppe des Schlagwerks, bestehend aus Schlagzeug (Set), große Trommel, Becken, Percussion, Pauken und Stabspiel (Mallets), ergänzt unsere Orchesterbesetzung. Insbesondere zu Konzerten, aber auch zu Events, ergänzen Saiteninstrumente, wie z.B. ein Kontrabass, ein E-Bass oder eine Konzert-/E-Gitarre, als auch Tasteninstrumente, wie Keyboard oder Klavier, unsere Besetzung. Noch nicht im Einsatz aber durchaus wünschenswert wären weitere Holzblasinstrumente wie Oboe oder Fagott. Die Möglichkeiten für einen musikalischen Wiedereinstieg in unserem Orchester als auch für das Erlernen eines der obigen Instrumente ist gegeben. Nutzen Sie Ihre Chance gerade jetzt in der Coronazeit. Es ist nie zu spät! Wir freuen uns über Ihre Rückmeldungen, gerne auch persönlich an [sebastian.benner@feuerwehr-nistertal.de](mailto:sebastian.benner@feuerwehr-nistertal.de) oder mobil unter 0151 720 059 86.

### Eine kleine Weihnachtsüberraschung

An dieser Stelle wünschen wir Ihnen, liebe Leser, unseren Musikerinnen und Musikern sowie allen Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr Nistertal frohe und gesegnete Weihnachten.

Vielen Dank an alle, die uns in diesem Jahr unterstützt haben. Zum Jahresabschluss erwartet Sie noch eine kleine musikalische Überraschung auf unseren sozialen Kanälen im Internet. Besuchen Sie uns auf Facebook oder Instagram und lassen Sie sich verzaubern! Wir hören uns im nächsten Jahr!



## Norken

### Amtliche Bekanntmachungen

#### ■ Sprechstunde der Ortsbürgermeisterin Simone Jungbluth



donnerstags ..... 18:00 bis 19.30 Uhr  
Dorfgemeinschaftshaus, Westerwaldstraße 8  
Telefon während der Sprechstunde .. 02661 6003  
Mobil ..... 0175 3304777

E-Mail ..... [info@norken.de](mailto:info@norken.de)

#### Öffentliche Bekanntmachung

#### ■ Bürgerinformation über die Gemeinderatssitzung vom 03.12.2020

#### TOP 1: Forstangelegenheiten: Bekanntgabe und Erläuterung der Betriebsergebnisse

1a:

Revierförster Jochen Panthel erläutert die Betriebsergebnisse 2019. Das Forstwirtschaftsjahr endet mit einem Minus von -7.865,75 €.

Forstwirtschaftspläne 2021:

Herr Panthel stellt den Forstwirtschaftsplan 2021 vor. Im Produktionsplan Holz sind 9.875 fm für die Fällung vorgesehen. Die voraussichtlichen Erträge aus dem Holzverkauf + Fördermittel betragen 169.799,- €. Die voraussichtlichen Ausgaben im Haushaltsjahr 2021 werden etwa 104.620,- € betragen. Somit ergibt sich ein Plus von 65.179,- €.

Dem Forstwirtschaftsplan wird in vorliegender Form zugestimmt.

1b: Beschluss Brennholz für 2021

Der Preis für Weichholz (Fichte) wird auf 20,00 €/fm, Hartholz 50,00 €/fm und für das Meterholz auf 65,00 €/fm für

Selbstwerber festgelegt. Dem oben angegebenen Preis wird zugestimmt.

### TOP 2: Umstellung der Besteuerung von Pauschal- auf Regelbesteuerung

Mit der ursprünglich zum 01.01.2021 geplanten Einführung der neuen Umsatzsteuerregelungen für die Gemeinde sollte auch geprüft werden, ob eine Umstellung des Forstbetriebes von der Pauschal- auf die Regelbesteuerung sinnvoll sein könnte. Wegen Corona wurde die generelle Neuregelung der Umsatzsteuer nun auf das Jahr 2023 verschoben. Angesichts der aktuellen Entwicklung im Forst mit stark rückläufigen Einnahmen bei gleichzeitig für die Zukunft zu erwartenden hohen Kosten für Anpflanzung und Bestandspflege, könnte es jedoch sinnvoll sein, die Umstellung der Besteuerung für den Forstbetrieb dennoch vorzuziehen. Bei der bisherigen Pauschalbesteuerung werden die Holzverkäufe mit 5,5 % Umsatzsteuer belegt, die die Gemeinde allerdings nicht ans Finanzamt abführen muss. Dafür entfällt die Vorsteuerabzugsberechtigung bei den eingehenden Rechnungen. Bei einem Wechsel zur Regelbesteuerung würden die Holzverkäufe künftig mit 19 % Umsatzsteuer (Brennholz und Nebenprodukte 7 %) belegt, die an das Finanzamt abzuführen sind. Im Gegenzug kann die gezahlte Vorsteuer vom Finanzamt zurückgefordert werden.

Die Umstellung von Pauschal auf Regelebsteuerung soll ab 2021 erfolgen.

### Top 3: Festlegung der Steuerhebesätze für das Jahr 2021

Steuerhebesätze 2020:

Grundsteuer A 300 %

Grundsteuer B 365 %

Gewerbsteuer 365 %

Hundsteuer für den 1. Hund 60,00 €

Hundsteuer für den 2. Hund 85,00 €

Für jeden weiteren Hund 100,00 €

Hundsteuer für den 1. gefährlichen Hund 400,00 €

Für jeden weiteren gefährlichen Hund 800,00 €

Ab 01.01.2021 treten gegenüber dem Vorjahr folgende Änderungen in Kraft:

Hundsteuer für den 1. gefährlichen Hund 800,00 €

Hundsteuer für jeden weiteren gefährlichen Hund 1.600,00 €

Alle anderen Hebesätze bleiben unverändert.

### TOP 4: Sozialfonds „Mittagessen im Kindertagesstätten“

Der von sozial bedürftigen Familien zu zahlende Betrag für das Mittagessen in Kindertagesstätten kann bezuschusst werden. Der Eigenanteil der Eltern beträgt zurzeit 2,00 €.

Der Eigenanteil der Eltern soll nicht verändert werden und bei 2,00 € verbleiben.

### Top 5: Vertrag zur Regelung der Mitbenutzungsverhältnisse von den Gemeindestraßen,-wegen und -plätzen

Die Ortsgemeinde stimmt dem Vertrag in vorliegender Form zu.

### Top 6: Verschiedenes

-Die Vorsitzende informiert, über das Schreiben von Bürgermeister Andreas Heidrich, der sich im Namen der Verbandsgemeinde Bad Marienberg für die Zuwendung in Höhe von 10.000,00 € für die Beschaffung des neuen Mannschaftstransportfahrzeugs (MTF) für die Freiwillige Feuerwehr Norken bedankt.

-Die Arbeiten für den Funkturm sollen am 07.12.2020 beginnen.

### ■ Groß der Ev. Kirchengemeinde Kirburg

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Norken,

Wir, die Ev. Kirchengemeinde Kirburg, hat Sie in dieser schweren Zeit der Corona-Pandemie nicht vergessen, sondern schließt Sie alle immer wieder in die Gebete mit ein. Wir vertrauen darauf, dass Gott bei uns ist, ja zu uns kommt an Weihnachten!

So wünsche ich Ihnen im Namen unserer Kirchengemeinde ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein friedvolles und hoffnungsvolles Jahr 2021.

Rüdiger Stein  
Pfarrer

Simone Jungbluth  
Ortsbürgermeisterin

### ■ Senioren von Norken sagen DANKE

Liebe Kinder, Erzieherinnen und Lehrerinnen, liebe Gemeinde Norken, was für eine tolle Idee, uns Senioren in dieser schlimmen und traurigen Corona- Zeit eine Freude zu machen!

Wir sagen „Danke“ für die liebevoll zusammengestellten Nikolaustüten, aber auch für den so toll geschmückten Weihnachtsbaum am Weiherplatz. Die bunten Weihnachtsrauten, die mit Murmeln hergestellten Weihnachtskarten und die aus Birkenholz gefertigten Teelichterständer haben Farben und Licht in unseren Alltag gebracht. Diese Aktion ist beispielhaft und rückt die Nörker wieder näher zusammen. Wir wünschen allen Beteiligten eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit.

Die Senioren von Norken

Heidi Schäfer-Bertram

Vielen Dank sagen die Ortsgemeinde und alle Beteiligten für die schönen Rückmeldungen.

Ob telefonisch, per E-Mail oder schriftlich.

Simone Jungbluth

## Nichtamtliche Bekanntmachungen

### ■ Freiwillige Feuerwehr Norken

#### Freiwillige Feuerwehr Norken erhält neues Fahrzeug

Nach so einem außergewöhnlichen Jahr, welches auch viele Einschränkungen für die Freiwillige Feuerwehr Norken mit sich brachte, gab es im Herbst dann nochmal etwas Erfreuliches zu vermelden. Am 6. Oktober wurde das neue Mannschaftstransportfahrzeug beim Hersteller abgeholt und nach Norken überführt. Es folgten einige Unterweisungen der Mannschaft in das neue Fahrzeug, welches mit seinen 9 Sitzplätzen vorwiegend zum Personal- und Materialtransport dient.



Neues Mannschaftstransportfahrzeug...



... und passender Anhänger.

Ein recht herzliches Dankeschön geht an dieser Stelle an die Ortsgemeinde Norken, sowie an zahlreiche Gewerbebetriebe und Privatpersonen, die mit Ihren Spenden die Anschaffung von Zusatzausstattung für das neue Fahrzeug ermöglicht haben. Vielen lieben Dank für die großzügige Unterstützung! Mit den 10.000 Euro von der Gemeinde und den 7.000 Euro von weiteren Spendern wurden sinnvolle Ergänzungen wie z.B. eine umfangreiche Signal- und Warnanlage, LED-Umfeld-Beleuchtung, eine stärkere Motorisierung, eine Ausführung als Hochdachvariante samt Regalein-

bauten, ein klappbarer Besprechungstisch im Mannschaftsraum und vieles Nützliches mehr angeschafft. Das Fahrzeug dient neben der Einsatzabteilung auch unserer Kinder- und Jugendfeuerwehr und kann, als Ergänzung zu unserem Mittleren-Löschfahrzeug, sehr universell eingesetzt werden. An dieser Stelle möchten wir uns auch bei der Wehrleitung der VG Bad Marienberg, bei VG Bürgermeister Heidrich und den Gremien der VG Bad Marienberg bedanken, die eine entsprechende Anschaffung ermöglichen. Schließlich trägt die Verbandsgemeinde als Brandschutzträger den größten Teil der Kosten.

Des Weiteren konnte in diesem Jahr auch ein gebrauchter PKW-Anhänger von den Mitgliedern der Feuerwehr selbst zum Traktorspritzenanhänger umgebaut werden. Auch dieses Projekt konnte nur durch Unterstützung einiger Spender und mit Hilfe der Gemeinde Norken umgesetzt werden. Der Anhänger wird zukünftig für den Transport der portablen Pumpe genutzt, die sowohl im Brandfall als auch bei Starkregen-Ereignissen zum Einsatz kommt. Durch seinen flexiblen Ausbau kann er mit wenigen Handgriffen auch schnell zum geräumigen Transportanhänger umgebaut werden. Das neue Fahrzeug, sowie der Anhänger ergänzen die bisherigen Einsatzmöglichkeiten sehr gut und sind perfekt auf die Bedürfnisse der Feuerwehr Norken abgestimmt.



## Stockhausen-Ilfurth

### Amtliche Bekanntmachungen

#### ■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Günter Weinbrenner

dienstags ..... 18:30 bis 20:00 Uhr  
Gemeindebüro Dorfgemeinschaftshaus, Schulstraße 2  
Telefon Gemeindebüro ..... 02661 63711  
Mobil Ortsbürgermeister ..... 0171 3425846  
E-Mail ..... stockhausen-illfurth@rz-online.de

#### Öffentliche Bekanntmachung

#### ■ Information über die Ratssitzung der Gemeinde Stockhausen-Ilfurth vom 17.11.2020 im Dorfgemeinschaftshaus

Am 17.11.2020 fand erneut unter „Corona-Sicherheitsbedingungen“ wieder eine Gemeinderatssitzung statt. Hier der Bericht zum Ergebnis des öffentlichen Teils (ab TOP 2):

#### Tagesordnungspunkt 2:

#### Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil getroffenen Entscheidung

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, ein Teilgrundstück (378 qm) gegenüber des DGH zu kaufen.

#### Tagesordnungspunkt 3:

Zur Vermessung des oben genannten Grundstücks wird ein Unternehmen beauftragt.

#### Tagesordnungspunkt 4:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Steuerhebesätze in 2021 nicht zu erhöhen.

#### Tagesordnungspunkt 5:

Da der bestehende Wartungsvertrag der Heizungsanlage im DGH von der Fa. Kruschel gekündigt wurde, beschließt der Gemeinderat, einen Neuvertrag mit der Fa. Kruschel abzuschließen.

#### Tagesordnungspunkt 6:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Zustimmung zur Übertragung von Netzbestandteilen von der evm auf die Energienetze Mittelrhein GmbH & Co. KG im Rahmen des bestehenden Pachtvertrages (Stromkonzessionsvertrag).

#### Tagesordnungspunkt 7:

In einer der nächsten Sitzungen soll über eine Änderung der Friedhofssatzung und der Gebührenordnung beraten werden. Hierzu wird Sven Regner weitere Informationen einholen.

#### Tagesordnungspunkt 8:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dem Vertrag zur Straßennutzung bzw. Mitbenutzung durch die VG-Werke zuzustimmen.

#### Tagesordnungspunkt 9:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass ab 01.01.2021 die Regelbesteuerung für den Holzverkauf gelten soll.

#### Tagesordnungspunkt 10:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass die Reparaturen der Straßenbeleuchtung in der Ilsenstraße durchgeführt werden sollen und anstelle der Überspannungsleuchten in bereits existierende Fundamente Masten eingesetzt werden.

#### Tagesordnungspunkt 11:

#### Kenntnisgaben/Verschiedenes

Der Vorsitzende informiert über die Ergebnisse der letzten beiden Bürgermeister-Dienstbesprechungen.

*Günter Weinbrenner, Ortsbürgermeister*

#### ■ Ergebnisse Geschwindigkeitsmessungen

#### Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

nun steht unsere Messanlage schon gut einen Monat. Daher ist es an der Zeit, über die durchaus erschreckenden Ergebnisse zu berichten.

Über den Zeitraum vom 10.11.2020 bis 05.12.2020, also über 25 Tage, sind an der Messstelle knapp 17.000 Fahrzeuge vorbeigefahren, also ca. 680 pro Tag.

Die gemessene Durchschnittsgeschwindigkeit beläuft sich auf 66 km/h, immerhin eine Reduzierung um 1 km/h zum letzten Bericht.

Wirklich beunruhigend ist, dass deutlich weniger als 10% der einfahrenden Fahrzeuge sich an die an dieser Stelle geltende Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h gehalten haben, wobei zu Gunsten allerdings zu berücksichtigen ist, dass wohl die Einfahrgeschwindigkeit registriert wird, die noch kurz vor dem Ortsschild gemessen wurde.

Dies außer Acht lassend, lagen aber insgesamt ca. 2.100 Fahrzeuge mindestens 31 km/h über dem Limit (also „in den Punkten“).

Wenn in diesen 25 Tagen eine polizeiliche Geschwindigkeitsmessung durchgeführt worden wäre, hätte es Bußgelder allein für diese gut 2.000 Fahrzeugführer/innen in einer Höhe von über 300.000 EUR und zahlreiche Fahrverbote gehagelt. Dies entspräche ca. 2/3 des Jahresvolumens des Haushaltes unserer Ortsgemeinde.

Wenn alle Übertretungen erfasst worden wären (also auch diejenigen ab 10 km/h „drüber“), wären es deutlich über 700.000 EUR gewesen. Mal sehen, wie sich die Messungen fortentwickeln und was es für Folgerungen gibt.

Über den neuen Höchstwert möchte ich mich hier ausschweigen, um keinen Wettbewerb zu provozieren. Fakt ist, dass diese Person, wäre sie erwischt worden, evtl. wegen einer Straftat nach § 315d StGB (Verbotene Kraftfahrzeugen) zu verfolgen gewesen wäre, was immerhin eine Freiheitsstrafe von bis zu 2 Jahren und (für die Raser meist schlimmer) gemäß § 315f StGB die (entschädigungslose) Einziehung des Kraftfahrzeuges zur Folge hätte - ungeachtet der praktisch zwingenden Folge der Entziehung der Fahrerlaubnis nach § 69 StGB.

#### ■ ... und noch was Nettes

Die Obstbaumpflanzaktion geht weiter. Die Familien Heuer und Domkowski haben in den letzten Tagen 4 weitere Obstbäume auf unserer Wiese gesetzt.

Laut Auskunft der Baumschulen ist die frostfreie, aber nasse Zeit die beste Pflanzzeit.

Wer also noch Bäume setzen will: Die Pflanzlöcher sind bereits ausgehoben.

Interessenten können sich jederzeit bei mir melden, damit ich ihnen gegebenenfalls Pflanzlöcher zuweisen kann, da einige bereits reserviert sind.

Weiter so, wir und die Natur freuen uns!

*Ihr/Eurer Günter Weinbrenner  
Ortsbürgermeister*



## Unnau

### Amtliche Bekanntmachungen

#### ■ Sprechstunde der Ortsbürgermeisterin Iris Wagner

dienstags ..... 17:00 bis 19:00 Uhr  
 Bürgermeisteramt, Schwimmbadstraße 36  
 Telefon ..... 02661 5308  
 E-Mail ..... info@unnau.de  
 Internet: ..... www.unnau.de

#### ■ Weihnachtsbaumverkauf

Auch dieses Jahr soll es für die Bürger von Unnau (und Ortsteilen) wieder die Möglichkeit geben einen regionalen und ökologischen Weihnachtsbaum selbst aus zu suchen und zu schlagen. Hierfür steht eine große Anzahl von Nordmann-Tannen bereit. Die bekannte Fläche oberhalb des Friedhofes wird dafür am 19.12.2020 zwischen 13.30 und 15.00 Uhr geöffnet. Ein Erwerb außerhalb dieser Zeiten ist nicht möglich! Der Preis für einen Baum beträgt 15,- € (ab 1,3 Meter Höhe). Kleinere Bäume sind dieses Jahr in nur geringem Umfang verfügbar!

Wegen der Corona Beschränkungen findet anschließend kein Glühweinverkauf statt. Bitte nutzen Sie den gesamten zeitlichen Rahmen, tragen Sie Maske und verlassen nach dem Erwerb zügig den Bereich!

*Panthei, FAM*

#### ■ Sprechstunde „zwischen den Jahren“

Die Bürgermeistersprechstunde „zwischen den Jahren“ am 29.12.2020 entfällt. Die erste Sprechstunde des neuen Jahres findet am 05.01.2021 statt. In dringenden Fällen ist die Gemeindeverwaltung per E-Mail unter info@unnau.de erreichbar.

*Iris Wagner, Ortsbürgermeisterin*

#### ■ Viele bunte Mandalas schmücken das Bürgermeisteramt

Wie in der letzten Ausgabe berichtet wurde, hat der Nikolaus unsere Grundschüler u.a. mit Mandalas beschenkt.



Es freut mich sehr, dass viele ausgemalte Mandalas den Weg ins Bürgermeisteramt gefunden haben und dort die Fensterscheiben in der Adventszeit schmücken. Ich bedanke mich hierfür herzlich bei allen Kindern die sich an dieser Aktion beteiligt haben.

*Iris Wagner, Ortsbürgermeisterin*

### Nichtamtliche Bekanntmachungen

#### ■ Unnauer Patenschaft zur Unterstützung krebs- und schwerstkranker Kinder und Jugendlicher e.V.

##### Spendenübergabe

Die Unnauer Patenschaft zur Unterstützung krebs- und schwerstkranker Kinder und Jugendlicher sagt herzlichen

Dank der Firmenleitung Neeb & Weyand für die Spende in Höhe von 500 Euro.



*Im Bild übergibt die Firmeninhaberin Bettina Neeb den Scheck an den Vertreter der Patenschaft, Michael Wiedemann. Foto: privat*

Statt Geschenke an unsere Kunden soll dieses Jahr das Geld für einen gemeinnützigen Zweck sein, sagte die Firmeninhaberin Bettina Neeb bei der Geldübergabe an den Vertreter der Patenschaft, Michael Wiedemann.

Die Unnauer Patenschaft unterstützt direkt und unbürokratisch Familien mit krebs- sowie anderen schwerstkranken Kindern und Jugendlichen, denn nicht alle Aufwendungen, die im Rahmen einer solchen Erkrankung entstehen, werden von den Krankenkassen oder sozialen Trägern übernommen.

#### ■ Unnauer Patenschaft zur Unterstützung krebs- und schwerstkranker Kinder und Jugendlicher e.V.

##### Metzgerei Jung spendet prall gefülltes Sparschwein

Schon seit vielen Jahren stellt die Metzgerei Jung ein Sparschwein zu Gunsten der Unnauer Patenschaft auf. Offensichtlich füttern es die zufriedenen Kunden immer wieder gut.

So durfte Manfred Franz nun trotz der Coronazeit wieder einmal ein prall gefülltes Sparschwein übernehmen.

Beim Zählen des Hartgeldes durch den Geldautomaten ergab sich neben wenigen ungültigen Einwürfen ein Betrag in Höhe von 151,68 €.

Die Unnauer Patenschaft dankt den Familien Jung und den Spendern ganz herzlich für die langjährige Unterstützung und diese willkommene Spende, die wie bekannt betroffenen Familien bis auf den letzten Cent weitergegeben wird.

### Schul- und Kindergartennachrichten

#### ■ Kindertagesstätte „Clowngesicht“

Wie bereits so vieles in diesem Jahr, konnte auch der von uns geplante Weihnachtsmarkt in der Kindertagesstätte „Clowngesicht“ leider nicht stattfinden.



Weise anbieten zu können.

Im Laufe des Jahres und vor allem während des ersten Lockdown im Home-Office sind allerdings so viele schöne und kreative Dinge entstanden, dass wir fieberhaft nach einer Lösung gesucht haben, um den Weihnachtsmarkt trotzdem in irgendeiner



So kam uns die Idee der „Advents-Häuschen“! Unter Beachtung der geltenden Hygieneregeln konnten die Eltern in der Bring- und Abholzeit in unseren beiden verwandelten Gartenhütten stöbern, um besondere und handgemachte Geschenke für

ihre Lieben oder sich selbst zu entdecken.

Wir freuen uns sehr, dass unsere Idee bei den Eltern unserer Kita so gut ankam und hoffen, dass wir im nächsten Jahr unseren ursprünglichen Plan umsetzen können.

### ■ Vorlesewettbewerb an der Marie-Curie-Realschule plus Schul-Sieger Perikles trotzte den Corona-Bedingungen am besten!

**Vorlesewettbewerb fand auch in diesem Jahr an der Marie-Curie-Realschule plus statt**

Unter ungewohnten Bedingungen - die Pandemie hinterlässt natürlich auch hier ihre unverkennbaren Spuren - trafen sich auch in diesem Schuljahr wieder die Klassensiegerinnen bzw. Klassensieger der insgesamt sechs 6. Klassen der Bad Marienberger Marie-Curie-Realschule plus, um beim Vorlesewettbewerb die Schulsiegerin bzw. den Schulsieger zu küren. Eben jene Siegerin bzw. jener Sieger erhält in der Folge die tolle Gelegenheit, am Regionalentscheid des Vorlesewettbewerbs des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels teilzunehmen. Doch der Reihe nach:

In den Vorwochen stellten die Schülerinnen und Schüler der 6. Klassen der Marmer Realschule plus ihre Lieblingsbücher in ihren jeweiligen Klassen vor und bemühten sich im Anschluss, einige Minuten möglichst fehlerfrei und gut betont aus ihrer Lieblings-Lektüre vorzulesen. Aus diesen Vorentscheidungen gingen folgende Schüler\*innen als Klassenbeste hervor: Mirjana Metz (06a), Georg Lufink (06b), Emilia Lewinsky (06c), Jakob Krautwurst (06d), Angelushe Tahiraj (06e) und Perikles Stamos (06f).



*Teilnehmer\*innen-Foto in Corona-Zeiten, v. l. n. r.: Isabella Molter, Georg, Perikles, Mirjana, Jakob und Emilia.*

Am Tag des Schulentendes traf man sich - Corona-konform mit entsprechendem Abstand und Mund-Nasen-Schutz - in der ansprechend und liebevoll von Nataly Müller-Einig und Esther Rosebrock (Planungsteam für den Vorlesewettbewerb) vorbereiteten großen Mensa des Marmer Forums, um die Schulsiegerin bzw. den Schulsieger zu ermitteln. Durch das Programm führte Isabella Molter. Natürlich war auch eine Jury vor Ort, die aus folgenden Jurorinnen und Juroren bestand:

Johanna Mann (erfolgreiche Teilnehmerin des letztjährigen Vorlesewettbewerbs), Emelly Müller und Carolin Wagener (Mitglieder des aktuellen Schülersprecher-Teams), Alexander Ott (SV-Lehrer), Marco Wiegel (schulischer Pressevertreter), Christine Bär (Leiterin der Orientierungsstufe) sowie Isabella Molter (Fachkonferenzleiterin Deutsch) und Esther Rosebrock (Organisatorin des Vorlesewettbewerbs). Aufgabe der Jury war es, die Lesebeiträge hinsichtlich der Kategorien „Vorlesetechnik“, „Vorleseinterpretation“ und „Buchauswahl“ zu bewerten.

Analog zu den Vorentscheidungen in den Klassen trugen die Klassenbesten zunächst eine Sequenz aus ihrem Lieblingsbuch vor, wobei deutlich zu hören war, dass sich die jungen Leserinnen und Leser sehr gut auf ihre Texte vorbereitet hatten. Eine besondere Herausforderung stellte dabei natürlich das Vorlesen der Texte sozusagen „durch den Mund-Nasen-Schutz“ dar.

Nach einer Verschnaufpause für alle Beteiligten ging es in der zweiten Runde um das möglichst ansprechende Vortra-

gen eines bislang unbekanntes Textes. Dabei wurden Passagen aus dem Buch „Löcher. Die Geheimnisse von Green Lake“ von Louis Sachar vorgelesen. Auch diesen Durchgang meisterten die Teilnehmer\*innen souverän und gekonnt.

Das Auszählen der Punkte erbrachte - wie fast in jedem Jahr - ein wirklich knappes Ergebnis. Am Ende hatte Perikles, der in beiden Durchgängen souverän die Lesetexte vortrug, die Nase vorne, gefolgt von Jakob auf dem zweiten Platz. Mirjana komplettierte das Siegetreppchen mit ihrem 3. Platz.



*Isabella Molter bei der Preisübergabe an den Schulsieger Perikles Stamos*

Alle Klassenbesten erhielten als Belohnung für ihren tollen Einsatz bzw. das gelungene Vorlesen ein schönes Buch, das von der Buchhandlung Millé in Bad Marienberg gestiftet wurde.

tet wurde.

Für den anstehenden Regionalentscheid wünscht die Schulgemeinschaft der Bad Marienberger Marie-Curie-Realschule plus dem Vorlesesieger Perikles Stamos viel Glück und Erfolg!

## Kirchliche Nachrichten

### ■ Freie christliche Gemeinde Langenbach b. K. In der Trift 10, 57520 Langenbach

Kontakt: Peter Plätzen, 02661-6095; fcg.langenbach@tktkmail.de

### ■ Evangelische Kirchengemeinde Bad Marienberg



#### Pfarrer

Oliver Salzmann für Bad Marienberg (Stadt) und Zinhain, Telefon (02661) 5381

Peter Wagner für Eichenstruth, Fehl-Ritzhausen, Großseifen, Langenbach und Stockhausen-Ilfurth, Telefon (02661) 5552

Maic Zimmermann für Höhn, Hahn und Dreisbach Telefon (02661) 9531207

Karl Jacobi für Hof und Nisterau und die Seniorenheime Bad Marienberg, Telefon (0160) 1111720

#### Gemeindebüro

Heynstraße 1, Marienberg

Geöffnet: Di und Mi: 09.00-12.00 Uhr, Do: 15.00-18.00 Uhr  
Telefon (02661) 61506

#### Kontakt

Email: kirchengemeinde.bad-marienberg@ekhn.de

Homepage: www.kirche-bad-marienberg.de

YouTube: Kirchenvideo, Newsletter: www.gemeinde.top

#### Gottesdienste

##### Bad Marienberg

**Sonntag, 20. Dezember**, 9:30 Uhr, Bad Marienberg (ohne Anmeldung)

**Donnerstag, 24. Dezember, Heiligabend**, 15:00 Uhr Familien-Gottesdienst/Freiluft-Gottesdienst (mit Anmeldung), 17:00 Uhr Freiluft-Gottesdienst (mit Anmeldung)

**Samstag, 26.12., 2. Weihnachtstag**, 09:30 Uhr Gottesdienst (ohne Anmeldung)

**Donnerstag, 31. Dezember, Silvester**, 17:00 Uhr Gottesdienst, 18:00 Uhr Gottesdienst (mit Anmeldung)

#### Anmeldung für Heilig Abend in Bad Marienberg

An Heilig Abend feiern wir von 15.00-15.30 Uhr und von 17.00-17.30 Uhr zwei Gottesdienste. Sie finden auf dem Außengelände vor der Kirche statt. Um älteren Menschen oder Menschen mit Beeinträchtigungen die Möglichkeit zu geben, die Gottesdienste mitzufeiern, übertragen wir die beiden Gottesdienst mit Bild und Ton in die Kirche. Bitte nehmen Sie bei der Anmeldung Rücksicht auf diese Personen-

gruppe, denn es stehen in der Kirche jeweils nur 64 Sitzplätze zur Verfügung! Da auch im Außenbereich nur eine bestimmte Anzahl von Menschen (Haushalte) unter Einhaltung der Hygienemaßnahmen Platz finden, ist eine Voranmeldung im Gemeindebüro per Mail (kirchengemeinde.bad-marienberg@ekhn.de) oder per Telefon (0 26 61 / 61 50 6) bis zum 21.12.2020 unumgänglich. Die Plätze werden in der Reihenfolge des Eingangs der Anmeldungen vergeben.

Für die Anmeldung benötigen wir von jedem/jeder TeilnehmerIn folgende Angaben: 1. Name und Vorname, 2. Anschrift, 3. Telefonnummer, 4. Anzahl der Haushalte, 5. Stehplatz (draußen) oder Sitzplatz (drinnen)

Ebenfalls muss aus der Anmeldung hervorgehen, wer zu einem Haushalt gehört!

Auf dem abgesperrten Gelände werden Parzellen für jeweils einen Haushalt mit max. 5 Personen kenntlich gemacht. An den Absperrungen werden die MitarbeiterInnen die Besucher kontrollieren, ob sie sich angemeldet haben. Danach erfolgt der Zugang zum Gottesdienst. Beim Warten und beim Aufsuchen eines freien Platzes sind die Hygieneregeln (Abstand, etc..) einzuhalten. Das Tragen einer Mund-Nase-Bedeckung ist während der gesamten Zeit verpflichtend.

Aufgrund der Eingangskontrollen und dem damit verbundenen zeitlichen Aufwand kommen Sie bitte so frühzeitig, dass einem pünktlichen Beginn des Gottesdienstes nichts im Wege steht. Wegen der Absperrmaßnahmen stehen noch weniger Parkplätze zur Verfügung, als sonst. Bedenken Sie auch dieses bei Ihrer Planung. Vielen Dank!

#### **Anmeldung für Silvester in Bad Marienberg**

Für viele ist eine gute Tradition geworden, das alte Jahr mit einem Gottesdienst ausklingen zu lassen. Darüber freuen wir uns! Damit wir auch in der Corona-Pandemie diesem Bedürfnis gerecht werden können, bieten wir einen Gottesdienst von 17.00-17.30 Uhr und einen von 18.00-18.30 Uhr an. Wegen einer besseren Planung und um keinen an der Tür abweisen zu müssen, bitten wir auch hier um eine Voranmeldung. (Anmeldung über das evangelische Pfarramt in Bad Marienberg, Pfarrer Oliver Salzmann, Tel.: 02661-5381 oder pfarrer@bad-marienberg.com)

Für die Anmeldung benötigen wir von jedem/jeder TeilnehmerIn folgende Angaben: 1. Name und Vorname, 2. Anschrift, 3. Telefonnummer, 4. Anzahl der Haushalte

#### **Fehl-Ritzhausen**

**Donnerstag, 24. Dezember, Heiligabend,** 17:00 Uhr Freiluft-Gottesdienst (mit Anmeldung im Gemeindebüro Tel. 02661-61506)

**Freitag, 25. Dezember, 1. Weihnachtstag,** 17:00 Uhr Gottesdienst (ohne Anmeldung)

**Donnerstag, 31. Dezember, Silvester,** 17:00 Uhr Freiluft-Gottesdienst

Anmeldung für Heilig Abend in Fehl-Ritzhausen

Bitte melden Sie sich im Gemeindebüro bis zum 21.12.2020 an und kommen Sie rechtzeitig vor Beginn der Gottesdienste um sich zu desinfizieren und in die Listen einzutragen. Achten Sie bitte zu jeder Zeit auf die erforderlichen Abstände und tragen sie eine Mund-Nasen-Bedeckung.

(Anmeldung bitte mit Namen und Anschrift der Gottesdienstbesucher, Anzahl der Haushalte, Telefonnummer)

Anmeldung für Silvester in Fehl-Ritzhausen

Anmeldung über das evangelische Pfarramt in Fehl-Ritzhausen, Pfarrer Peter Wagner, Tel.: 02661-5552 oder pfarrer\_wagner@t-online.de

Anmeldung bitte mit Namen und Anschrift der Gottesdienstbesucher, Anzahl der Haushalte, Telefonnummer

#### **Höhn - Gottesdienste und Anmeldung**

**Sonntag, 20. Dezember,** 11:00 Uhr, Höhn

**Donnerstag, 24. Dezember, Heiligabend,** 11:00 Uhr, 13:30 Uhr, 15:00 Uhr in der katholischen Kirche in Höhn: Geburtstagsfeier für Jesus-ökumenische Segensfeier für Familien (Anmeldung bis 18.12. über das katholische Pfarrbüro 02664-993160; pfarrbuero@sankt-franziskus-ww.de)

**Donnerstag, 24. Dezember, Heiligabend,** 17:00 Uhr: Open-Air-Gottesdienst vor der evangelischen Kirche in Höhn

(Anmeldung über das evangelische Pfarramt in Höhn, Pfarrer Maic Zimmermann, Tel.: 02661-9531207 oder Maic.Zimmermann@gmx.de)

Anmeldung bitte mit Namen und Anschrift der Gottesdienstbesucher, Anzahl der Haushalte, Telefonnummer

**Samstag, 26.12.2020, 2. Weihnachtstag,** 11:00 Uhr: Gottesdienst in der evangelischen Kirche in Höhn (ohne Anmeldung)

**Donnerstag, 31.12.2020, Silvester,** 19:00 Uhr: Evangelischer Gottesdienst in der katholischen Kirche in Höhn (Anmeldung über das evangelische Pfarramt in Höhn, Pfarrer Maic Zimmermann, Tel.: 02661-9531207 oder Maic.Zimmermann@gmx.de)

Anmeldung bitte mit Namen und Anschrift der Gottesdienstbesucher, Anzahl der Haushalte, Telefonnummer

Achten Sie bitte zu jeder Zeit auf die erforderlichen Abstände und tragen sie eine Mund-Nasen-Bedeckung.

#### **Hof**

**Donnerstag, 24.12.,** 17:00 Uhr, 19:00 Uhr, 22:00 Uhr Gottesdienst an Heiligabend in der Evangelischen Kirche in Hof mit Anmeldung

**Freitag, 25.12.,** 9:30 Uhr Gottesdienst zu Weihnachten in der Evangelischen Kirche in Hof.

**Sonntag, 27.12.,** 9:30 Uhr Gottesdienst am Sonntag nach Weihnachten in der evangelischen Kirche in Hof.

Anmeldung für Heilig Abend in Hof

Am schnellsten geht es mit der Anmeldung über Internet: [www.gemeinde.top](http://www.gemeinde.top).

In den Geschäften in Hof liegen Anmeldekärtchen aus. Bitte ausfüllen und in den Briefkasten des Pfarramts, Hauptstraße 68, Hof werfen!

Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Sollte es nicht klappen, benachrichtigen wir Sie.

#### **Jeden Tag ein Türchen**

24 Menschen aus unserer Gemeinde wollen ihren Mitmenschen eine Freude machen und haben einen Adventskalender im Internet gestaltet.

Dort finden Sie kleine Filme mit Geschichten, Bastelanleitungen, schönen Liedern und viel mehr. [www.gemeinde.top](http://www.gemeinde.top).

#### **■ Evangelische Kirchengemeinde Kirburg**

**Pfarramt: Köln-Leipziger Str. 22, 57629 Kirburg, Tel. 02661/5407, Fax: 02661-64259**

**E-Mail: [kirchengemeinde.kirburg@ekhn.de](mailto:kirchengemeinde.kirburg@ekhn.de)**

**Wir laden herzlich ein zu unseren Gottesdiensten.**

**Sonntag 4. Advent, 20.12.2020,** 10.00 Uhr Gottesdienst

Bitte beachten Sie dazu die folgenden Regeln:

Mundschutzpflicht beim Betreten und Verlassen der Kirche und während des Gottesdienstes! Abstandsregeln (Markierte Sitzplätze) und Hygieneregeln (Desinfektionsmittel) sind einzuhalten, kein Singen, Maximale Teilnehmerzahl von 75 Personen plus Verantwortliche, Datenerfassung der Teilnehmenden.

#### **Weihnachtsgottesdienste:**

**Heiligabend: 15.00 Uhr, 17.00 Uhr und 22.00 Uhr**

1. Weihnachtstag um 10.00 Uhr

2. Weihnachtstag um 10.00 Uhr

Silvestergottesdienst um 17.00 Uhr

**Bitte melden Sie sich im Gemeindebüro telefonisch oder schriftlich, mit Namen, Anschrift und Telefonnummer für die Gottesdienste an.**

Am 27.12.2020 und am 01.01.2021 findet kein Gottesdienst statt.

#### **■ Evangelische Kirchengemeinde Unnau**

**Pfarramt: Kirchweg 12, 57648 Unnau**

**Tel. 02661/ 1631**

Wir laden Sie herzlich zu folgenden Weihnachtsgottesdiensten ein:

**24.12.2020 um 16.30 Uhr Gottesdienst auf dem Schwimmbadparkplatz**

**25.12.2020 um 16.30 Uhr Gottesdienst in der Waldkirche**  
Für beide Gottesdienste gelten folgende Teilnahmebedingungen:



- Bitte bringen Sie zum Gottesdienst für die Anwesenheitsliste Ihre Kontaktdaten bereits in schriftlicher Form mit.
  - Wir bitten Sie herzlich darum, den Anordnungen der Ordner Folge zu leisten.
  - Das Tragen einer Mund-Nasenbedeckung ist während des gesamten Gottesdienstes erforderlich. Die allgemeinen Hygieneregeln sind auch im Gottesdienst einzuhalten. Die Kirchengemeinde stellt dafür Desinfektionsmittel bereit
  - Erkrankten und gefährdeten Besucher\*innen wird die Teilnahme nicht empfohlen. Besucher\*innen mit Erkältungssymptomen werden nicht eingelassen. Sie werden gebeten, auf unsere medialen Gottesdienste (YouTube Kanal) auszuweichen.
  - Der Abstand von 1,50m zwischen den Personen ist einzuhalten.
- An beiden Tagen wird auch jeweils ein Gottesdienst auf unserem YouTube Kanal zu sehen sein.  
Bitte beachten Sie auch mögliche kurzfristige Änderungen, die im Gemeindeforum bekannt gegeben werden.

■ **Kath. Pfarrei Maria Himmelfahrt Hachenburg**  
**Bad Marienberg - Hachenburg - Hattert - Marienstatt -**  
**Merkelbach - Mörlen-Nistertal - Norken**

Salzgasse 11, 57627 Hachenburg

E-Mail: mariahimmelfahrt@hachenburg.bistumlimburg.de

Tel. 02662/943510 Zentrales Pfarrbüro Hachenburg

**Besuche im Zentralen Pfarrbüro und Kontaktstellen**

Für Ihren Besuch gelten weiterhin die bekannten Hygiene- und Abstandsregeln (Mundschutz ist durchgehend zu tragen, nur 1 Besucher ins Büro, min. 1,50 m Abstand), sowie unsere Verpflichtung um Ihren Namen und Ihre Telefonnummer in einer Besucherliste zu notieren.

**Beheizung der Kirchen während der Gottesdienste**

Leider dürfen wir Heizungen, die auf dem Umluftprinzip beruhen, nicht mehr während des Gottesdienstes in Betrieb lassen. D. h. konkret: Unsere Kirchen werden bis ca. 15 min vor den Gottesdiensten geheizt und dann wird die Heizung ausgeschaltet. Es könnte daher im Laufe des Gottesdienstes kalt werden. **Bitte ziehen Sie sich warm an, bringen Sie auch gerne ein Kissen und/oder eine Decke an kalten Tagen mit.**  
**Gottesdienste vom 30.12.2020 bis zum 03.01.2021**

**Do., 31.12.,** 18:00 Jahresschlussgottesdienst mit Totengedenken für die Verstorbenen des vergangenen Jahres in Nistertal (Pfr. Roth; GR Nolden) 18:30 Jahresschlussgottesdienst mit Totengedenken für die Verstorbenen des vergangenen Jahres in Norken (Kaplan Engels)

**Fr., 01.01.,** 17:30 Abendmesse in Bad Marienberg (Pfr. Roth) 19:00 Abendmesse in Norken (Kaplan Engels)

**Sa., 02.01.,** 17:30 Vorabendmesse in Nistertal (P. Guido)

**So., 03.01.,** 09:00 Amt in Mörlen (Pfr. Roth) 10:30 Amt in Bad Marienberg (Pfr. Roth)

**Alle Gottesdienste werden nach den aktuell gültigen Coronaregeln durchgeführt!**

**Anmeldung zu den Weihnachtsgottesdiensten 2020 und den Gottesdiensten bis einschließlich 03.01.2021 nur im Zeitraum von Montag, 14.12.2020, 08.00 Uhr bis Dienstag, 22.12.2020, 12.00 Uhr.**

**Anmeldungen werden ausschließlich telefonisch unter der Rufnummer 02662-943510 entgegengenommen.**

**Wir bitten Sie zu berücksichtigen, dass große Sammelbestellungen nicht möglich sind.**

**Anmeldungen per Mail sind nicht möglich.**

**Gottesdienste in unserer Pfarrei**

Wir freuen uns, wieder mit Ihnen Gottesdienst feiern zu dürfen! Bitte denken Sie an die noch immer bestehenden Hygieneregeln und den damit zusammenhängenden Vorgaben (Anmeldung zu den Gottesdiensten bis freitags 12.00 Uhr; Mund-Nasenschutz ist auch während des Gottesdienstes zu tragen; frühzeitig vor dem Gottesdienst da sein. Reservierungen verfallen 10 Minuten vor Gottesdienstbeginn).

**Kirchort Bad Marienberg:**

**Fr., 18.12.,** 13:00 Lebensmittelausgabe der Westerwaldkreistafel in der Weidenstraße 7; Bad Marienberg

14:00 Hauskommunion in Bad Marienberg

**Ihr Partner für  
Mietgeräte in der Region!**



**Rother Straße 1, 57539 Roth  
Telefon: 02682 964660**

Unsere Mitarbeiter freuen sich darauf, Sie fachgerecht und kompetent zu beraten!

**www.beyer-mietservice.de**  
kostenlose Miethotline ☎ **0800 092 99 70**



**BEYER - MIETSERVICE<sup>KG</sup>**

**So., 20.12.,** 10:30 Amt in Bad Marienberg (Pfr. Roth); Amt für ++ der Familie Lorenz, Hellmann und Hougardy; Jahrgedächtnis + Horst Krämer; Gedächtnis für ++ Bonificia, Rosalina, Natividad, Edelberto und Norberto Mensorado; ++ Estelita und Fernando Gensis

**Do., 24.12.,** 16:30 Christmette in der Fahrzeughalle Kempf in Bad Marienberg- musikalisch mitgestaltet von Friedhelm Schneider (Pfr. Roth)

**Fr., 25.12.,** 09:30 Gottesdienst in polnischer Sprache in Bad Marienberg

**Sa., 26.12.,** 09:00 Weihnachtsgottesdienst in Bad Marienberg (Pfr. Roth) 10:30 Weihnachtsgottesdienst für die Ministrant/innen und ihre Familien in Bad Marienberg (Pfr. Roth)

**Kirchorte Mörlen und Norken:**

**Sa., 19.12.** 19:00 Vorabendmesse in Norken (P. Guido); Amt für Jahramt für + Rosemarie Simon

**Do., 24.12.,** 16:00 Weihnachtlicher Gottesdienst vor der Kirche Mörlen (Diakon Krämer)

18:00 Christmette im Gemeindehaus Norken (Pfr. Roth); Amt für + Christian Schneider und ++ Großväter; Gedächtnis für ++ der Familien Becker und Wissner; für + Johann Volk und + Sohn Bertram

**Sa., 26.12.,** 09:00 Amt in Mörlen (P. Guido); Amt für + Johann Greb und ++ Ang.; Gedächtnis für + Karl Aust und ++ Ang.

**So., 27.12.,** 09:00 Amt mit Feier des Patroziniums in Norken (Pfr. Roth; Diakon Krämer); Amt für + Marianne Pfeifer und ++ Eltern und Schwiegereltern; Gedächtnis für + Irmgard Schönlein, + Hilda Rudlof und ++ Angehörige; für + Marliese Becker und ++ Ehel. Eduard und Rosa Fuchs

**Sternsingeraktion in Mörlen/Norke 2020/2021**

Das **Vorbereitungstreffen für die Sternsingeraktion in Mörlen** findet am **Montag, 28.12.2020 im Pfarrheim Mörlen** statt. Kinder und Erwachsene sind herzlich eingeladen als Begleiter/innen die Aktion zu unterstützen.

Wir bitten um Voranmeldung, wer zu diesem Termin kommen möchte: **Infos und Anmeldung:**

Jessica Schneider 02661-953540 o

der per E-Mail [jessica.schneider86@t-online.de](mailto:jessica.schneider86@t-online.de)

Grundsätzlich müssen sich coronabedingt alle, die besucht werden möchten, anmelden.

Die Sternsinger sind unterwegs am **Freitag, dem 08.01.2021; Neunkhausen, Langenbach und Kirburg: Treffpunkt 14:00 im Pfarrheim Mörlen und am Samstag, dem 09.01.2021: Mörlen- Treffpunkt 10;:00 im Pfarrheim Mörlen.**

Für **Norke** suchen wir dringend jemanden, der die Sternsingeraktion vor Ort betreuen/organisieren könnte.

Wer könnte uns in dieser guten Sache helfen? Melden Sie sich gerne bei uns im Pfarrbüro Hachenburg!

**Kirchort Nistertal:**

**Sa., 19.12.,** 17:30 Vorabendmesse in Nistertal (Kaplan Engels); Amt für + August Benner und ++ Ehel. Robert und Hilde Schardt

**So., 20.12.,** 18:00 Adventliches Abendgebet in Nistertal

**Mo., 21.12., Di., 22.12., Mi., 23.12.,** 19:00 Adventliches Abendgebet in Nistertal

**Do., 24.12.,** 16:30 Christmette in Nistertal (Kaplan Engels)--mit Querflötenduo Intention für die Leb. und ++ des KCs Nistertal (Kaplan Engels) 18:30 Weihnachtlicher Gottesdienst in Nistertal (GR Nolden) - mit Schola und Bläserensemble

**Fr., 25.12.,** 10:30 Weihnachtlicher Gottesdienst in Nistertal (GR Nolden)

**Sa., 26.12.,** 10:30 Eucharistiefeier in Nistertal (Kaplan Engels) - mit Schola; Amt für ++ Josef und Margarete Götter und + Sohn Helmut und + Schwiegertochter Eva Maria 18:00 Stille Zeit vor der Krippe in Nistertal

■ **Kath. Pfarrei Sankt Franziskus im Hohen Westerwald, Rennerod**



**Zentrales Pfarrbüro Seck**  
02664/993160, Mo, Di, Do, Fr 10:00 - 12:00, Mo, Di, Mi, Do 15:00 - 17:00

Das Zentrale Pfarrbüro in Seck ist für den Publikumsverkehr geöffnet. Bitte beachten Sie, dass dies nur nach vorheriger Terminvereinbarung möglich ist. Wir bitten Sie beim Besuch zum gegenseitigen Schutz einen Mund-Nasen-Schutz zu tragen.

Die Kontaktstellen bleiben bis auf weiteres für den Publikumsverkehr geschlossen. Selbstverständlich sind wir wie gewohnt telefonisch für Sie erreichbar.

**Die Kontaktstellen sind im Augenblick nur telefonisch erreichbar:**

Kontaktstelle **Elsoff** Tel.: 02664/999121, Mo 15:00 - 18:00

Kontaktstelle **Hellenhahn-Schellenberg**

Tel.: 02664/9931624, Di 9:00 - 12:00

Kontaktstelle **Höhn,**

Tel.: 02664/9931618, Do 8:30 - 11:30

Kontaktstelle **Rennerod,**

Tel. 02664/9931203, Mo 9:00 - 12:00

Kontaktstelle **Schönberg,**

Tel.: 02664/9931621, Di 14:30 - 17:30

Kontaktstelle **Westernohe,**

Tel.: 02664/335 Fr 9:00 - 11:00

**Bei seelsorgerischen Notfällen erreichen Sie uns unter: 0175 7069945**

**Gottesdienstordnung**

**Freitag, 18. Dezember, 19.00 Schönberg** Roratemesse, **19.00 Seck** Roratemesse

**Samstag, 19. Dezember, 07.00 Rennerod** Goldene Roratemesse / Jahramt für Reinhard und Elfriede Kühn und Leb. und Verst. Familie Sandner / Amt für Leb. und Verst. der Familie Dörr - Röttger, **17.30 Ailertchen** Eucharistiefeier, **17.30 Westernohe** Eucharistiefeier / 1. Jahramt für Marianne Gros / Amt für Hans und Lilo Dangela und Herbert Gerz, **19.00 Seck** Eucharistiefeier / Amt für Walter Schmiedl und verst. Angehörige / Amt für Ehel. Henny und Alfred Kreckel und verst. Angehörige

**Sonntag, 20. Dezember, 09.00 Elsoff** Eucharistiefeier / 1. Jahramt für Lydia Luck / Amt für Bernhard Schilling / Amt für Christa Schilling / Amt für Maria Merten und verst. Angehörige / Amt für Karl-Heinz Wagner, verst. Eltern und Geschwister, **09.00 Waldmühlen** Eucharistiefeier / Amt für die Leb. und Verst. der Familie Franz Schmidt-Buchner, **09.00 Neustadt** Eucharistiefeier / Jahramt für Klara Boller, leb. und verst. Angehörige, **10.30 Höhn** Eucharistiefeier, **10.30 Rennerod** Eucharistiefeier / Jahramt für Rosemarie Franz und verst. Angehörige / Jahramt für Lucie und Alfons Deller und Enkeltochter Rabea / Jahramt für Anneliese und Ewald Müller / Amt für Walter und Franziska Röhrig und verst. der Familien Röhrig/Steger / Amt für Lebende und Verstorbene des Männerchor-Harmonie Rennerod / Amt für Leb. und Verst. der Familien Riebel - Taxacher / Amt für Ehel. Willi und

Anna Stickel und verst. Angehörige / Amt für Ehel. Josef und Gertrud Hanz / Amt für Maria Reuscher und Hannelore Plate und verst. Angehörige, **10.30 Hellenhahn** Eucharistiefeier / Jahramt für Paul Bär und verst. Angehörige, **14.30 Neustadt** Taufe von Ben Hecker aus Neustadt, **14.30 Westernohe** Taufe von Aria Flick aus Westernohe, **15.30 Neustadt** Taufe Melina Maria Wünsche aus Höhn-Neuhochstein, **16.00 Höhn** Vesper für junge Leute und junggebliebene Erwachsene

**Montag, 21. Dezember, 06.30 Höhn** Frühschicht im Pfarrheim

**Dienstag, 22. Dezember, 06.30 Höhn** Frühschicht im Pfarrheim

**Mittwoch, 23. Dezember, 16.00 Villa Sonnenmond** Wortgottesfeier

**Donnerstag, 24. Dezember, 11.00 Höhn** Geburtstagsfeier für Jesus - ökumenische Segensfeier für Familien, **13.30 Höhn** Geburtstagsfeier für Jesus - ökumenische Segensfeier für Familien, **13.45 Rennerod** Weihnachtssegensfeier für Familien - mit Lesekino der Weihnachtsgeschichte, **14.45 Rennerod** Weihnachtssegensfeier für Familien - mit Lesekino der Weihnachtsgeschichte, **15.00 Seck** Einstimmung in den Heiligen Abend, **15.00 Höhn** Geburtstagsfeier für Jesus - ökumenische Segensfeier für Familien, **15.45 Rennerod** Weihnachtssegensfeier für Familien - mit Lesekino der Weihnachtsgeschichte, **16.30 Hellenhahn** Einstimmung in die Christmette, **17.00 Hellenhahn** Christmette / Amt für Karl und Margarethe Simon, Gretel und Heinz Hilbert und Anne Wenzelmann, **17.00 Höhn** Christmette, **17.00 Westernohe** Christmette / Amt für Günther Jung, **17.00 Elsoff** Christmette, **18.00 Rennerod** Christmette, **18.00 Seck** Christmette, **19.00 Höhn** Christmette, **19.00 Hellenhahn** Christmette, **20.00 Seck** Christmette, **20.00 Rennerod** Christmette, **22.00 Rennerod** Christmette

**Weitere aktuelle Informationen** der Pfarrei können Sie unserer Homepage entnehmen: <http://www.sankt-franziskus-ww.de>  
Ihre Fragen, Wünsche und Anregungen, sowie Messbestellungen nimmt jede Kontaktstelle und das Büro in Seck entgegen.  
Beiträge und Veröffentlichungswünsche für Pfarrbrief, Wäller Wochenspiegel und Hoher Westerwald bitte an [pfarrbrief@sankt-franziskus-ww.de](mailto:pfarrbrief@sankt-franziskus-ww.de) oder telef. an Tel. 02664 / 993160  
Redaktionsschluss für den nächsten Pfarrbrief ist der **Donnerstag 30.12.2020.**

**Pfarrei Sankt Franziskus - Neues aus der Pfarrgemeinde**

**Erscheinung Pfarrbrief 2021**

Sie können die Erscheinungstermine und Redaktionsschlüsse des Pfarrbriefes 2021 bei Interesse gerne im Pfarrbüro oder den Kontaktstellen erfragen.

**Zentrales Pfarrbüro**

Am 24.12.2020 und 31.12.2020 sowie in der Zeit vom 04.01.2021 bis einschließlich 08.01.2021 sind das Zentrale Pfarrbüro und alle Kontaktstellen geschlossen. In dringenden, seelsorglichen Fällen erreichen Sie uns unter der Tel. Nr. **0175 7069945** Vielen Dank für Ihr Verständnis

**Heizen unserer Kirchen in Zeiten von „Corona“**

Liebe Gemeinde aus gegebenem Anlass rufe ich noch einmal in Erinnerung, dass zur Zeit auch das Heizen unserer Kirchen und Kapellen nur eingeschränkt, unter Auflagen von Land und Bistum, möglich ist.

Das heißt: mit dem Eintreffen der ersten Gläubigen, muss die Heizung abgestellt werden.

Nach dem Gottesdienst wird kräftig gelüftet. Sollte sich - wie am Heiligen Abend möglich - ein weiterer Gottesdienst unmittelbar anschließen, darf gar nicht mehr geheizt werden. Es empfiehlt sich also etwas wärmere Kleidung als sonst. Ansonsten mühen sich alle Zelebranten um relativ kurze, aber ansprechende Gottesdienst, gerade an Weihnachten.

**Besuch an der Krippe**  
In der Weihnachtszeit erklingt in der Kirche in Höhn täglich weihnachtliche Musik.

Sie lädt ein zum stillen Verweilen, zum Gebet und zum Besuch der Krippe in die Kirche zu kommen.

Neben dem traditionellen Friedenslicht aus Bethlehem (1,30 €) finden die Kinder an der Krippe in der Kirche eine Geschichte und ein Ausmalkarte kostenlos zum Mitnehmen.

#### Frühschichten im Advent

Wir möchten Sie herzlich einladen zu zwei Frühschichten im Advent am 21.12. und 22.12.2020 jeweils um 6.30 Uhr. Im Anschluss an die Frühschicht kann leider kein gemeinsames Frühstück wegen der Corona-Hygieneregeln stattfinden. Trotzdem laden wir Sie alle herzlich ein, zu einer besinnlichen halben Stunde bei Kerzenlicht in der Kirche. Bitte ziehen Sie sich warm genug an, da auch die Heizvorschriften den Corona-Hygieneregeln unterliegen.

#### Eine-Welt-Arbeitskreis Höhn

In diesem Jahr konnte nur der Frühlingsbasar stattfinden. Dabei haben wir Kinderkleidung, Spielzeug und vieles andere für Babys und Kinder zum Verkauf angeboten. Alle anderen Aktivitäten mussten leider ausfallen.

Aber dennoch können wir einen Betrag von 1.400,- € spenden. Wir haben uns entschieden damit unsere beiden langjährigen Projekte zu unterstützen.

- 900,-€ gehen über Misereor an unser langjähriges Brunnenbauprojekt in Burkina Faso, an dem Christen und Muslime gemeinsam arbeiten. Burkina Faso ist eines der ärmsten Länder der Welt.

- Außerdem unterstützen wir, wie schon seit vielen Jahren, die „Elisabeth - Straßenambulanz“ in Frankfurt mit 500,-€ für die medizinische Betreuung von Wohnungslosen.

Der „Eine-Welt-Arbeitskreis“ dankt ganz herzlich allen Helferinnen und Helfern, die den Basar ermöglicht haben, und all unseren Kunden für ihren Einkauf.

**Alltagsmasken gesucht:** Die „Elisabeth - Straßenambulanz“ in Frankfurt bittet dringend um Spenden von Alltagsmasken. Wenn Sie welche nähen können oder jemanden kennen, der das machen kann, melden Sie sich bitte unter folgender Telefon-Nr. 02661/949788.

Durch die fehlenden Einnahmen können wir nicht wie gewohnt alle unsere Projekte unterstützen. Aber auch gerade die Menschen, denen wir sonst mit unserer Spende helfen, sind von der Corona-Pandemie besonders stark betroffen und dürfen jetzt nicht vergessen werden. **Deshalb freuen wir uns, wenn Sie unsere Arbeit mit einer Spende unterstützen:**

**Sparkasse Westerwald-Sieg,**

**Verwendungszweck: Eine-Welt-Arbeitskreis, Höhn**

#### ■ Jehovas Zeugen,

##### Versammlung Bad Marienberg

**Königreichssaal 56472 Fehl- Ritzhausen, Am Kindergarten**

**Vor Ort finden vorerst keine Gottesdienste statt. Wir unterstützen die Maßnahmen zur Eindämmung der Folgen aufgrund der Pandemie.**

**Wochenprogramm per ZOOM- und Telefonkonferenz**

**Freitag 18. Dezember 2020, 19.00 Uhr SCHÄTZE AUS GOTTES WORT**

Thema: „Die Gesetze über Aussatz und die Lehren für uns“ (3. Mose Kapitel 12+13), Menschen mit Aussatz kamen in Quarantäne. Aussätzige mussten aufpassen, dass sie andere nicht ansteckten. Befallene Gegenstände wurden vernichtet um Ausbreitung zu verhindern. Auch Christen müssen bereit sein, etwas aufzugeben, was sie zum sündigen verleiten würde. Anhand der Opfer von Kain und Abel erfahren wir, welche Opfer Gott annehmbar sind. Welches sind die Grundvoraussetzungen für eine Anbetung die Gott gefällt?

**Sonntag 20. Dezember 2020, 10.00 Uhr Öffentlicher Vortrag (Gastredner), Thema: Den „Weg der Integrität“ gehen. (Psalm 119:1-3), Lauterkeit ist Fehlerlosigkeit in sittlicher Hinsicht, ungeteilte Herzeshingabe Jehova gegenüber. Es gilt an das Opfer Jesu zu glauben und schlechten Umgang zu meiden. 10.40 Uhr Wachturm-Studium, Thema: **Bibelstudien, die zur Taufe führen (Teil 2) (1.Timotheus 4:16),****



## Schießen Sie Ihr eigenes Feuerwerk

**Schreckschusswaffen**  
(frei ab 18 Jahren)

**Luftgewehre**

**Selbstschutzartikel**

**KO-Abwehrspray - Elektroschocker**

**Bundeswehrbekleidung - Reitsportartikel**




**BW-Shop und Reitsport Henning**

Gartenstraße 1, 35767 Breitscheid  
bei Haiger/Herborn, Telefon (0 27 77) 72 53

Menschen zu Jüngern zu machen bedeutet, Leben zu retten! Wer sich taufen lassen möchte, muss glauben, dass Rettung nur möglich ist, weil Jesus Christus für uns starb und auferweckt wurde. (1.Petrus 3:21), Alle Zusammenkünfte sind öffentlich. Interessierte Personen sind herzlich eingeladen und willkommen. Sie können auch privat kostenlos die Bibel kennenlernen. Detaillierte Informationen zu Jehovas Zeugen finden Sie auf [www.jw.org](http://www.jw.org)

Auf dieser Website finden Sie auch Antworten zu folgenden Themen: Wann wird Gottes Reich über die Erde regieren? Was uns Gottes Regierung garantiert. Warum beten? Erhört Gott meine Gebete?

#### ■ Evangelische Gemeinde

##### und CVJM Bad Marienberg-Langenbach



##### Marienberg Straße 6

Sonntag, 20.12.2020, 10.30 Uhr Gottesdienst

Donnerstag, 24.12.2020, 16.00 Uhr Gottesdienst

Freitag, 25.12.2020, 10.30 Uhr Gottesdienst

Alle unsere Veranstaltungen finden mit den geltenden Hygiene-Maßnahmen statt.

(Anmeldung zum Gottesdienst: 02661/9842375)

Unsere Gottesdienste werden auch live übertragen und können kostenlos und ohne Anmeldung auf Youtube unter EG Langenbach verfolgt werden.

Kontaktadresse: Markus Haas, Tel. 02661 / 2093972

Weitere Informationen zu unseren Gottesdiensten

Internet: [www.cvjm-eg-langenbach.de](http://www.cvjm-eg-langenbach.de).

## IMPRESSUM

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen sowie der Zweckverbände nach § 27 der Gemeindeordnung für Rhld.-Pfalz (GemO) vom 31. Jan. 1994 -GVBl. S. 153 ff.- und den Bestimmungen der Hauptsatzungen in den jeweils geltenden Fassungen, erscheint wöchentlich.

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**  
56195 Höhr-Grenzhausen, Postfach 1451 (PLZ 56203 Rheinstraße 41)  
Telefon: 0 26 24 / 911-0, Fax: 0 26 24 / 911-195, [www.wittich.de](http://www.wittich.de)

Anzeigen: [anzeigen@wittich-hoehr.de](mailto:anzeigen@wittich-hoehr.de)

Redaktion: [waelerblaettchen@bad-marienberg.de](mailto:waelerblaettchen@bad-marienberg.de)

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Verbandsgemeindeverwaltung, der Bürgermeister. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Ralf Wirz, unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Annette Steil, unter Anschrift des Verlages. Innerhalb der Verbandsgemeinde wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro zuzüglich Versandkosten. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein und sollten grundsätzlich über die Verbandsgemeinde eingereicht werden. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.



### ■ CVJM und Landeskirchliche Gemeinschaft Lautzenbrücken/Nisterberg

Wir laden herzlich zu unseren Veranstaltungen in der Zeit vom 20.12.2020 bis 26.12.2020 ein.

SONNTAG, 20.12.2020, 20.00 Uhr Bibelstunde in Lautzenbrücken

SAMSTAG, 26.12.2020, 20.00 Uhr Bibelstunde in Lautzenbrücken

Unsere Veranstaltungen werden nach dem Corona-Schutzkonzept der EG durchgeführt:

Personen mit Erkaltungssymptomen dürfen leider nicht teilnehmen.

Am Eingang muss sich jeder die Hände desinfizieren. Der Mund-Nasen-Schutz wird ab der Eingangstür auch während der Bibelstunde getragen. Außerdem bitte auf den vorgeschriebenen Mindestabstand achten.

Bitte lasst euch von diesen Maßnahmen nicht abschrecken - wir freuen uns auf euch.

Weitere Informationen bei Tobias Schmidt (cvjm@cvjm-lautzenbruecken-nisterberg.de) oder Pred. Markus Haas (Tel. 02661/2093972)

<http://www.cvjm-lautzenbruecken-nisterberg.de>

### ■ Neupostolische Kirche Gemeinde Hof/Westerwald



Oststraße 2, 56472 Hof/Ww.

**Gottesdienste:**

**Sonntag, 20.12.2020 um 10:00 Uhr.**

**Donnerstag, 24.12.2020 um 17:00 Uhr.**

**Freitag, 25.12.2020 um 10:00 Uhr.**

**Sonntag, 27.12.2020 um 10:00 Uhr, Jahresabschlussgottesdienst.**

**Sonntag, 03.01.2021 um 10:00 Uhr, Gottesdienst zum Jahresbeginn.**

Da nach den Vorgaben der Behörden nur eine begrenzte Anzahl von Gottesdienstteilnehmern erlaubt ist, werden die Gemeindeglieder gebeten, sich mit dem Vorsteher oder den Priestern in Verbindung zu setzen. **Die vorgeschriebenen Hygiene-Standards (z.B. Maskenpflicht usw.) sind einzuhalten!**

**Hinweis zu besonderen Ereignissen:**

Um allen Gemeindegliedern eine Teilnahme an den Weihnachtsgottesdiensten zu ermöglichen bitten wir um rechtzeitige Anmeldung, vielen Dank!

### ■ Freie evangelische Gemeinde Nisterau

Wir sind umgezogen, jetzt: Bergweg 5, Nisterau

Kontaktadresse: Harald Börner, Tel.: 02662/5079592,

E-Mail: [pastor@nisterau.feg.de](mailto:pastor@nisterau.feg.de)

Weitere Informationen im Internet unter:

<http://nisterau.feg.de>

Sonntag: 10.00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

Dienstag: 17.45 Uhr Mädchen-Jungschar, ab 8 Jahre

Mittwoch: 9.30 Uhr Mutter-Kind-Kreis; 19.30 Uhr Teen-Kreis

Freitag: 17.30 Uhr Jungen-Jungschar, von 8 bis 14 Jahre

Informationen zu den Hauskreisen erhalten Sie über die Kontaktadresse.

Unsere Gottesdienste und weiteren Veranstaltungen finden nach den aktuellen Corona-Schutz- und Hygienemaßnahmen des Landes statt. Deshalb ist für die Teilnahme an den Gottesdiensten eine Anmeldung erforderlich (Anmeldung telefonisch bei G. Krumm unter 02661/7317 oder E-Mail an [gerdkrumm@gmail.com](mailto:gerdkrumm@gmail.com)).

Mund-Nasen-Schutz wird ab der Eingangstür bis zum Sitzplatz getragen. Die Hände werden vor dem Eingang desinfiziert, Abstände müssen eingehalten werden.

### ■ Evangelische Kirchengemeinde Alpenrod/Nistertal-Büdingen

Am Kirchplatz 2 - 57642 Alpenrod - Tel.: 02662/1022 - Fax: 02662/3205

**SONNTAG, 20.12.2020, 10.00 Uhr, Gottesdienst am 4. Advent (Pfarrer Ulrich Schmidt)**

**DONNERSTAG, 24.12.2020, Gottesdienste an Heiligabend:**  
Familiengottesdienste um 14.30 Uhr, 16.00 Uhr und 17.30 Uhr

Christmette um 22.00 Uhr (Pfarrer Ulrich Schmidt)

**FREITAG, 25.12.2020, 10.00 Uhr, Gottesdienst (Dekan Dr. Axel Wengenroth)**

**SAMSTAG, 26.12.2020, 10.00 Uhr, Gottesdienst (Pfarrer Benjamin Schiwietz)**

**SONNTAG, 27.12.2020, 10.00 Uhr, Gottesdienst in der Schlosskirche Hachenburg (Pfarrer Ulrich Schmidt)**

Anmeldung für diesen Gottesdienst bitte im Gemeindebüro Hachenburg, Telefon: 02662-942694

Wir bitten um rechtzeitige Anmeldung für die jeweiligen Gottesdienste im Gemeindebüro (Telefon: 02662-1022, E-Mail: [ev.kirche.alpenrod@gmx.de](mailto:ev.kirche.alpenrod@gmx.de), Post: Am Kirchplatz 2, 57642 Alpenrod), da wir gehalten sind, Sie in einer Anwesenheitsliste mit Namen, Adresse und Telefonnummer zu führen. Die Liste wird nach Ablauf von vier Wochen vernichtet.

Plätze werden so lange vergeben, bis die jeweiligen Gottesdienste ihre Teilnehmerobergrenze erreicht haben. Gerne beraten wir Sie dann aber über mögliche Alternativen.

Aufgrund der aktuellen Corona-Verordnung müssen wir unsere Umluftheizung während der Gottesdienste ausschalten. Bitte kleiden Sie sich entsprechend!

### ■ JesusStation Hof, evangelische Freikirche

Kontakt: [info@JesusStation.de](mailto:info@JesusStation.de)

Adresse: Schulstr. 7a, 56472 Hof (Eingang neben „Nah & Frisch“)

